

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Verlag, Druck und private Anzeigen:

ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,

Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.

e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.

55 Jähriges JUBILÄUM 2015



Samstag 10. Januar

**17:30 Uhr
Narrenmesse**

**18:30 Uhr
Fackelumzug**

**19:00 Uhr
Liveband
(Riva Band)**

**Zelte mit Barbetrieb
(Titty Twister & After WM Party)**

**Samstag Bus-
pendelverkehr!**

Sonntag 11. Januar

**14:00 Uhr
Großer Jubi-Umzug
mit ca. 1500 Hästrägern**

Eintritt

**Käfzgeschneiler
Kaffeetanten
bocksecke-
geister Elferat
Nachtfrauen**



Rathaus aktuell



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Vereinsvorsitzende, liebe Mitstreiter in Kirchen, Schulen und Behörden unserer Stadt,

nach über 22 Jahren bin ich zum 1.1.2015 als Bürgermeister von Wolfach in den Ruhestand getreten. In einer beeindruckenden Abschiedsfeier am 19. Dezember 2014 durfte ich viele positive Dankesworte entgegennehmen.

Stadtkapelle, Bürgerwehr und Feuerwehr und viele Vereine haben den Abschiedsabend in der Hauptstraße und dem Schlosshof zu einem bleibenden wunderbaren Erlebnis gemacht - und dies trotz widriger Wetterbedingungen.

Ich gehe nach so vielen Jahren doch auch mit Wehmut aus meinem Amt. Die gute Zusammenarbeit mit vielen Institutionen in unserer Stadt und darüber hinaus war überaus gut und vertrauensvoll. Das Engagement der Bevölkerung war der Schlüssel zu den vielen erfolgreichen Entwicklungen in der Kernstadt und in den Stadtteilen Kinzigtal und Kirnbach.

Ich danke allen, dass sie mich unterstützt, aber auch ertragen haben. Das Tempo war hoch und die Herausforderungen riesig. Gemeinsam dürfen wir also auf über 22 Jahre, ein jeder mit seinem Beitrag, stolz sein. Ich wünsche der Stadt und den Stadtteilen weiterhin eine gute Entwicklung.

Ich freue mich auf viele freundschaftliche Begegnungen in der Zukunft!

Für das gerade begonnene Neue Jahr wünsche ich allen Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg.

Euer Bürgermeister a.D. sagt Danke und auf Wiedersehen

Gottfried Moser

Wolfach sagt Danke!

Bürgermeister Gottfried Moser mit viel Wehmut in den Ruhestand verabschiedet / Silberner Ehrenteller der Stadt verliehen

Nach 22 erfolgreichen Jahren wurde Bürgermeister Gottfried Moser am 19. Dezember 2014 feierlich verabschiedet. Aufgrund Erreichens der Altersgrenze musste er zum 31. Dezember 2014 aus seinem Amt als Bürgermeister ausscheiden.

Ein zweistündiger Festakt, die Aufführung des Großen Zapfenstreichs sowie ein Bürgerfest in Schlosshof und Schlosshalle bildeten den würdigen Rahmen der Abschiedsfeierlichkeiten. Neben den geladenen Ehrengästen erwiesen mehrere hundert Bürgerinnen und Bürger dem scheidenden Bürgermeister trotz widrigster Wetterverhältnisse durch ihre Teilnahme die Ehre.

Bei den Festrednern im Rathaussaal und später auch im Schlosshof klang viel Wehmut über den Abschied an. Einig waren sich alle: Bürgermeister Gottfried Moser hat in seinen drei Amtszeiten Herausragendes geleistet. Er selbst zeigte sich sichtlich gerührt, gleichzeitig aber bescheiden: „Ich habe alles, was ich gemacht habe, gerne gemacht und ich möchte all die viele Arbeit, den Einsatz und die Begegnungen - beruflich und privat - nicht missen“ sagte er in seiner Ansprache.

Zu Beginn der Feierlichkeiten begrüßte Bürgermeister Gottfried Moser zusammen mit seiner Ehefrau Ute die ankommenden Ehrengäste im Eingangsbereich des Rathauses, welche sich vor dem Programm noch bei einem Sekt Empfang, bewirbt von den Wolfacher Bürgerfrauen, stärken konnten.





Funktionelle Stuhlgymnastik

Am Mittwoch, 12. Januar 2015 lädt Bärbel Neef ab 14.30 Uhr zur funktionellen Stuhlgymnastik ein.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781/19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0180 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag - Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	14:00 bis 18:00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale		8353-0
Telefax		8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de	
Internet	www.wolfach.de	

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Gerlinde Wöhrle	8353-52
Tourismus, Vereine, Museum im Schloss	Gerhard Maier	8353-50
Telefax		8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Petra Weiß, Doris Glunk, Kathrin Gebele	8353-13
Renten	Doris Glunk (n. Vereinb.)	8353-15
Leitung Ordnungsamt, Schulen, Kindergärten, Märkte	Hans Heizmann	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Gerhard Schneider	8353-23
Wasser, Abwasser, Steuern, Hallenvermietung	Esra Cosan	8353-21
Kurtaxe, Gebühren	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
Feuerwehr, Forst	Elke Diekmann	8353-24

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Hauptamt	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat, Personal	Martina Springmann	8353-31
Leitung Standesamt und Personal, Presse	Ute Moser	8353-34
Standesamt, Mietwohnungsbörse	Bettina Moser	8353-35
EDV-Administration, Personal	Klaus Hettig	8353-38

4. OG Bauverwaltung / Schulen, Kindergärten

Bauangelegenheiten, Stadtansanierung, Friedhöfe	Martina Hanke	8353-42
Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-44

Bauhof

Bauhofleiter	Josef Vetterer	8353-80
Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-81
Störungsdienst Wasserversorgung		8353-84
Telefax		8353-89

Stadtkapelle Probenraum	47534
--------------------------------	-------

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Psychiatrische Institutsambulanz
Tagesstätte
 - **Sozialberatung**
 - **Rechtliche Betreuungen**
 - **Jugendmigrationsdienst**
 - **Beratung für Schwangere und junge Familien**
 - **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
 - **Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.
- Sprechzeiten:**
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 12.30 – 15.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
Wohnbereich für Demenzkranke
Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
Beratung in allen Fragen der Pflege
Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
- Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
- Migrationserstberatung 07831/9355-17
- Kleiderkammer 07831/9355-12
- Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:**
- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07331/9355-14
- Betreuungsangebote für Demenzkranke 07831/9355-12
- Hausnotrufdienst 07831/9355-17
- Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
- Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
- Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de
Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22

„zamme“ – Integration im Kindergarten
Beratungsstelle
Hilfen für Familien
Kurse, Sport und Veranstaltungen
Reise und Urlaub

Tel. 07832/9956-24
Tel. 07832/9956-27
Tel. 07832/9956-26
Tel. 07832/9956-21
Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16:

- Caritassozialdienst / allg. Sozialberatung / Schuldnerberatung
 - Familienpflege
 - Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0
 - Psychologische Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe-, Familien- und Lebensfragen / Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300
 - IAV-Stelle / Demenzagentur / Hospizgruppen Kinzigtal; -220
 - Schwangerenberatung; -225
- Internet: www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 07834/867030
Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Hilfe, individuelle Demenzberatung, Beratung zu allen pflegerischen Themen, Vermittlung Hausnotruf Tel. 86703-11, Berta Dorer, Kurberatung

- Besuchs- und Hospizdienst Tel. 07831/6391
- Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 07834/988-3120
- Telefonseelsorge (Ortstarif) Tel. 07832/11101
- Drogenberatung Tel. 07832/96786
- Frauenhaus Offenburg Tel. 0781/34311
- Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 07602/910126

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 07834/867303,
Fax 07834/867360
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Pflegeheim: Langzeitpflege, Kurzzeitpflege: 07831/969120
- Ambulanter Pflegedienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/9691222
- Betreutes Wohnen 07835/63980



Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist jeweils morgens 8:30 Uhr.

Donnerstag 08.01.2015	Schloss-Apotheke, Wolfach
Freitag 09.01.2015	Apotheke zur Eiche, Hausach
Samstag 10.01.2015	Linden-Apotheke, Oberwolfach
Sonntag 11.01.2015	Apotheke, Steinach
Montag 12.01.2015	Stadt-Apotheke, Haslach
Dienstag 13.01.2015	Bären-Apotheke, Hornberg
Mittwoch 14.01.2015	Kinzigtal-Apotheke, Haslach
Donnerstag 15.01.2015	Apotheke Iff, Hausach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr** und **17 bis 20 Uhr**

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **01805 19292 460** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Notruf: Tel. 112 / 19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292460

Das Programm im Rathausaal moderierte Bürgermeisterstellvertreterin und Bundestagsabgeordnete Kordula Kovac. In ihrer Laudatio würdigte sie die Verdienste des Bürgermeisters mit einer beispielhaften Aufzählung größerer Projekte in seiner Amtszeit. Gekrönt habe er seine Leistungen mit dem „Meisterstück Stadtanierung“. Aber auch für die Stadtteile habe er sich stets eingesetzt und beispielhaft hierfür nannte sie u. a. die Radweganbindung Kirnbachs, den Kunstrasenplatz und die Renovierung der Evangelischen Kirche Kirnbach, den Bau des Dorfgemeinschaftshauses Halbmeil, die Neugestaltung der Schulstraße, aber auch die Bahnübergangsmaßnahmen und den Ausbau der Breitbandversorgung. Nicht zuletzt habe sich Moser zum Wohle der Stadt auch mit Nachdruck für die interkommunale Zusammenarbeit eingesetzt und „über die Kirchtürme hinweggeblickt“. Im Namen des Gemeinderates verlieh Kordula Kovac Bürgermeister Moser in Würdigung seiner herausragenden Verdienste als Bürgermeister anschließend die höchste Auszeichnung der Stadt Wolfach, den Silbernen Ehrenteller.

Für die musikalische Umrahmung des Festaktes sorgten die Leiterin der Musikschule Wolfach, Kathrin Krichel (Gesang) und Stadtrat Bernd M. Busch (Flügel). Die imposant vorgetragenen Musikstücke wie „My Way“ oder „What a wonderful world“ sorgten im voll besetzten Rathausaal für Begeisterung und regen Applaus.

Wie seine Vorrednerin Kordula Kovac attestierte auch Landrat Frank Scherer in seiner Ansprache Bürgermeister Moser viel Weitblick. Der Ortenaukreis profitiere noch heute von seinem Verhandlungsgeschick - und durch seine Anstrengungen sei Wolfach zu einer Perle des Mittleren Schwarzwalds geworden. Er habe Moser als zuverlässigen und sympathischen Menschen schätzen gelernt und dankte ihm für seine wertvolle Arbeit auch im Kreistag und Ältestenrat.

Acht Grußworte schlossen sich den Reden von Kordula Kovac und Frank Scherer an. Aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln beleuchteten die Landtagsabgeordnete Sandra Boser, Bürgermeister Jürgen Nowak (für die Bürgermeisterkollegen aus dem Umland), die Pfarrer Benno Gerstner (katholische Kirche) und Stefan Voß (evangelische Kirche), Stadtammann Andreas Netzle („Bürgermeister“ der Partnerstadt Kreuzlingen), die Beigeordnete Sylvie Gauthier aus der Partnerstadt Cavalaire-sur-mer, der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Wolfach, Günter Rauber, und Hauptamtsleiter Dirk Bregger das Wirken Bürgermeister Mosers. In einem waren sich jedoch alle einig: egal was Bürgermeister Gottfried Moser tat oder wofür er sich einsetzte, er tat es mit vollem Einsatz, mit hoher Kompetenz und viel Geschick.

Bürgermeister Gottfried Moser zeigte sich in seinen abschließenden Worten sichtlich bewegt. Er sei schon ein wenig stolz auf das Erreichte, habe jedoch so viel Lob gar nicht verdient. Die Arbeit habe ihm einfach immer Spaß gemacht und sein gutes Team im Rathaus sowie alle städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hätten viel zu den Erfolgen beigetragen. Er dankte dem Gemeinderat, aber auch den Bürgerinnen und Bürgern sowie allen örtlichen Vereinen, Vereinigungen und Institutionen für das gute Miteinander.

Er freute sich, dass auch die beiden Partnerstädte bei seiner Verabschiedung vertreten waren. Eine große Delegation aus Kreuzlingen war schon tags zuvor zum Kuchenmarkt angereist und extra einen Tag länger geblieben. Und auch aus Cavalaire-sur-mer hatte eine Abordnung den langen Weg nach Wolfach auf sich genommen, um den Feierlichkeiten beiwohnen zu können.

Im Anschluss an den Festakt im Rathausaal ging es dann zunächst vor das Rathaus zum Großen Zapfenstreich. Danach klang der Abend beim Bürgerfest im Schlosshof und in der Schlosshalle aus.

Impressionen vom Festabend:

Der Große Zapfenstreich



Bürgermeister Gottfried Moser, flankiert von den Kinzigtälern und Kirnbacher Trachtenpaaren und den Ehren Gästen, erwartet auf dem Podest vor dem Rathaus den Einmarsch von Stadtkapelle, Bürgerwehr und Feuerwehr.



Der Große Zapfenstreich war eine bewundernswerte Meisterleistung unter Leitung von Musikdirektor Joachim Riester, Bürgerwehrkommandant Tim Waldenmeyer und Tambourmajor Wolfgang Decker sowie den Feuerwehrabteilungen Wolfach, Kinzigtal und Kirnbach - bei extrem widrigen Wetterbedingungen mit heftigem Regen und starken Windböen. Als Wunschmelodien wurden „Conquest of Paradise“, „Yesterday“ und „Gruß an Wolfach“ für Bürgermeister Gottfried Moser gespielt.

Bürgerfest in Schloßhof und Schlosshalle

Bürgermeister Moser erfreute sich trotz strömenden Regens an den Darbietungen auf der Bühne im festlich illuminierten Schlosshof, beispielsweise von der Trachtenkapelle Kirnbach oder dem Jazzchor der Musikschule, genauso wie die vielen Gäste, die sich die Stimmung bei heißen Würsten, Glühwein und anderen wärmenden Getränken nicht nehmen ließen.



Vereinsvorstand Peter Buchholz vom FC Wolfach 1920 e. V. überreichte Bürgermeister Gottfried Moser, flankiert von vielen anderen Vereinsvorständen, ein gemeinsames Abschiedsbuch mit Danksagungen vieler örtlicher Vereine, Institutionen sowie Gemeinderat und Stadtverwaltung für die gute Zusammenarbeit in dessen drei Amtsperioden.

Wie im Rathaussaal gab es auch im Schlosshof einige Grußworte und Dankesreden, wie hier von Stadtkapellengeschäftsführer Horst Polus oder später noch vom Gewerbevereinsvorsitzenden Reinhold Waidele, der als Geschenk an Bürgermeister Moser den sich anschließenden Auftritt der „UHM-Band“ stiftete. Sie sorgte noch bis um Mitternacht für Stimmung.

In der Schlosshalle wurden die Ehrengäste von den „Landfrauen“ und „Kaffeetanten“ mit Speisen und Getränken versorgt und konnten sich an einer Powerpoint-Präsentation mit Begebenheiten aus der 22-jährigen Amtszeit von Bürgermeister Moser erfreuen. Als der Regen schließlich zu heftig wurde, wurden die letzten Programmpunkte vom Schlosshof kurzerhand in die Schlosshalle verlegt. So konnte Nachtwächter Kurt Maurer seinen Reim und das Stundenlied dem Bürgermeister im Trockenen vortragen.

An dieser Stelle möchten wir allen Helferinnen und Helfern sowie allen Akteuren bei Festakt, Großem Zapfenstreich und Bürgerfest ein großes Dankeschön und ein großes Kompliment für ihr Engagement und ihre Unterstützung aussprechen.

Nur dank ihrer Mitarbeit und Unterstützung war es möglich, Bürgermeister Gottfried Moser den gebührenden Abschied zu verschaffen, den er verdient hat.

Herzlichen Dank!

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich zur nächsten Sitzung des Technischen Ausschusses am Mittwoch, 14. Januar 2015, 18.00 Uhr, in den Sitzungssaal des Rathauses eingeladen.

Wolfach, den 07.01.2015

Gez.

Thomas Geppert
Bürgermeister

Tagessordnung

Punkt 1: Bauanträge

- 1/1 Errichtung einer freistehenden unbeleuchteten Plakatanschlagtafel; Schiltacher Str. 4, Flst. Nr. 609/8, Gemarkung Wolfach
- 1/2 Errichtung einer freistehenden unbeleuchteten Plakatanschlagtafel; Hausacher Str. 4, Flst. Nr. 839/5, Gemarkung Wolfach
- 1/3 Erweiterung des Zapfstellenbereiches an der vorhandenen Tankstelle, Erweiterung des Tankdaches; Schiltacher Str. 3, Flst. Nr. 357/7, Gemarkung Wolfach

Punkt 2 Bauvorhaben zur Kenntnisnahme

Sprechtage der Baurechtsbehörde

Am Dienstag, den 13. Januar 2015, von 09.00 bis 11.00 Uhr findet im Rathaus in Wolfach, 4. Obergeschoss, Zimmer 43, der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters für Bauvorhaben aus dem Gebiet Wolfach und Oberwolfach statt.

Wochenmarkt fällt aus

Der Wochenmarkt am 17.01.2015 kann wegen der Nürtinger Festspieltage nicht stattfinden.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 13.12.2014 und alle Reisepässe, welche bis zum 13.12.2014 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.



Herzliches Dankeschön

Das neue Jahr wurde auch in diesem Jahr in der Wolfacher Innenstadt mit Feiern und Feuerwerk begonnen. Die Stadtverwaltung hat alle Anwohner und Gäste gebeten, beim Aufräumen und Reinigen der Straßen zu helfen. Auch in diesem Jahr wurde dieser Bitte durch eine große Anzahl von Anwohnern und Gästen nachgekommen. Gemeinsam wurde die Stadt wieder gesäubert und war bis zum Mittag des Neujahrstages größtenteils wieder ordentlich und aufgeräumt.

Hierfür bedankt sich die Stadtverwaltung ganz herzlich bei allen, die dazu beigetragen haben, die Straße in der Silvesternacht und am Neujahrstag aufzuräumen und zu reinigen.

www.wolfach.de

Kostenlose Mietwohnungsbörse für Wolfach

Auf der Homepage www.wolfach.de bietet die Stadt den Bürgerinnen und Bürgern von Wolfach und denen, die es werden wollen, einen ganz besonderen Service.

In der Rubrik „Wirtschaft“ unter „Bauen & Wohnen“ steht eine „Mietwohnungsbörse“ zur Verfügung. Darin können sowohl Vermieter ihre freie Mietwohnung aus-schreiben als auch Wohnungssuchende ein Mietgesuch aufgeben. Dieser Service ist kostenlos. Gewerbliche Anzeigen werden jedoch nicht veröffentlicht.

Um eine Anzeige zu schalten, muss der Vermieter/Woh-nungssuchende dort ein PDF-Formular downloaden, ausdrucken, ausfüllen und unterschrieben an die Stadt Wolfach, Bettina Moser, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach, zurückschicken.

Wem kein Internetzugang zur Verfügung steht, erhält die Formulare auch im Bürgerbüro oder bei Bettina Moser, 3. OG, Zimmer 35, zu den üblichen Öffnungszeiten. Dort sind auch Auskünfte aus der Mietwohnungsbörse er-hältlich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Damen-Fleecehandschuhe, grau
- Einzelner Herren-Lederhandschuh schwarz
- Dreieckschal grau mit schwarzen gestickten Blüten

Liegen geblieben in der Schloßhalle am 18./19.12.14:

- Fleeceschal grau
- Strickmütze grau
- Taschenschirm, rot, Marke esprit
- Taschenschirm, eisblau
- Stockschild, blau, Volksbank
- Stockschild, schwarz/rot
- Schirm braun

Liegen geblieben am Kuchenmarkt am 18.12.2014:

- Schwarzer Rucksack mit Inhalt

Umweltecke

Öffnungszeiten Grünschnittplatz

Am Samstag, 10. Januar 2015, von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr können vollständig abdekorierte Christbäume mit einer Stammstärke von nicht mehr als 10 cm auf dem Grünschnittplatz Wolfach abgegeben werden. An den angelieferten Bäumen und Reisigzweigen dürfen keine Fremdstoffe wie Lametta, Glas oder Kunststoff sein.

Altersjubilare

08.01.1945	Buß Gabriele Bergstr. 10	70 Jahre
09.01.1941	Haas Konrad Karl Georg Saarlandstr. 11a	74 Jahre
10.01.1935	Collet Antia Wanda Ida Saarlandstr. 17	80 Jahre
14.01.1943	Wolf Klaus Michael Vor Langenbach 37	72 Jahre
15.01.1939	Wächter Axel Christoph St. Roman 5a	76 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Jubilare.

Standesamt

In der Zeit vom 1.12.2014 bis zum 31.12.2014 haben auf dem Standesamt Wolfach die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

01.12.2014

Tina Lippmann und Torsten Kluge,
Vorstadtstr. 49, 77709 Wolfach

22.12.2014

Sabina Wild geb. Garcia Sprick und Frank Müller,
Funkenbadstraße 26, 77709 Wolfach

Schulen

Berufliche Schulen Wolfach

Würdigung von Schüler-Engagement für Kooperationsprojekt

Vor einem guten Jahr startete ein besonderes Kooperationsprojekt zwischen TheoPrax an der Fachhochschule Furtwangen, der Firma VEGA Grieshaber KG in Schiltach und den Beruflichen Schulen Wolfach, das erstmals in dieser Art stattfand. Am letzten Schultag vor Weihnachten fand es seinen erfolgreichen Abschluss, bei dem die Schüler des Beruflichen Gymnasiums großes Lob ernteten.

In den Klassenstufen 11 und 12 haben TG-Schüler die für VEGA bedeutsame Frage bearbeitet, wie man deren Messestand auf den Science Days im Euroapark Rust für junge Menschen attraktiv gestalten kann. Unter den zahlreichen kreativen Ideen wurden die drei besten ausgewählt. Im Mittelpunkt stand ein Waffelback – Automat mit selbst programmierter Steuerung. Aber nicht nur vom Waffelduft wurden die Messebesucher im Oktober 2014 angelockt, sondern auch von einem großen gelben Helium-Ballon mit Kamera und einem spannenden Quiz. „Für unseren Messestand waren die umgesetzten Ideen ein großer Gewinn und wir möchten das Engagement der Schüler auf jeden Fall auszeichnen, um entsprechende Motivation zu unterstützen“, kommentiert der Ausbilder Bernd Heinrich von VEGA.

Alle gesteckten Ziele wurden erreicht. Trotz anfänglicher Skepsis der betreuenden Personen hat der Waffelautomat ohne Probleme funktioniert und wie geplant eine Waffel nach der anderen fertiggestellt. Dies wäre nicht ohne das besondere Engagement und den „Torwillen“ derjenigen Schüler möglich gewesen, die dafür eine besondere Auszeichnung erhielten. „Für uns ist es wichtig, dass es Folgeprojekte gibt und jüngere Schüler sich von diesem großen Projekterfolg ermutigen lassen, ähnliche Ziele zu erreichen“, betont Dr. Safi Baborie von der Fachhochschule Furtwangen. Auf die Frage, woher die große Motivation kommt und warum Technik an sich begeistert, antworteten Tamara Brüstle und Valentin Kopp aus dem Technischen Gymnasium einstimmig: „Es ist einfach toll, wenn am Ende alles funktioniert. Dann macht Technik richtig Spaß!“ Eine Weiterführung solcher Projektarbeiten wurde von allen Beteiligten mit Begeisterung befürwortet.



Bild: Die TG-Schüler der Beruflichen Schulen Wolfach haben viel Lob und Zertifikate erhalten. Mit auf dem Foto: Die betreuenden Lehrer und die Projektbetreuer von Theo-Prax, VEGA Grieshaber KG.

Berufliche Schulen Wolfach: Abschlussprüfung Berufsschule Winter 2014

Die Beruflichen Schulen Wolfach konnten kurz vor Weihnachten einen erfolgreichen Abschlussjahrgang der Berufsschule verabschieden. In Anwesenheit zahlreicher Ausbildungsvertreter fand die Preisverleihung im Rahmen einer festlichen Veranstaltung in der Aula statt. Schulleiter Heinz Ulbrich und Holger Mai, Klassenlehrer der Industriemechaniker, beglückwünschten den erfolgreichen Jahrgang. Wie immer konnten zahlreiche Belobigungen und Preise vergeben werden.

Spitzenreiter in Sachen Preise war die Klasse M4IM (Industriemechaniker) mit 4 Preisträgern. Mit einem Durchschnitt von 1,5 erhielt Patrick Neumaier von den Prototyp-Werken in Zell a. H. einen Preis. Weitere Preisträger von den Prototyp-Werken sind Marius Maier (Durchschnitt 1,6) und Jessica Wetzel (Durchschnitt 1,7). Niclas Wöhrle von der Firma Carl Leipold GmbH in Wolfach erreichte einen Durchschnitt von 1,8.

Ein Lob erhielten Armin Beil, Manuel Munz, Christian Pfaff und Mathias Sum von den Prototyp-Werken in Zell a. H., Kai Bürkle von der Firma Neumayer Tekfor GmbH in Hausach und Denis Döhler von der Firma Benz GmbH in Haslach.

Auch die Prüflinge der Klasse M4WM (Werkzeugmechaniker), die bereits im Rahmen einer separaten Projektpräsentation ihre Preise und Belobigungen in Empfang nehmen durften, glänzten mit tollen Ergebnissen. Von der Firma Foboha GmbH in Haslach erhielten zwei Auszubildende einen Preis: Manuel Beha erreichte einen Durchschnitt von 1,4 und Pirmin Allgaier einen Durchschnitt von 1,7. Manu-

el Beha erhielt zusätzlich noch den Schulpreis des Fördervereins für die beste schulische Leistung in diesem Jahrgang. Oswald Armbruster überreichte stellvertretend für den Fördervereinsvorsitzenden Wolfgang Kammerer diesen Preis und betonte in seiner Ansprache den hohen Stellenwert der dualen Ausbildung. Jeremie Trottier von der Firma Metaldyne GmbH & Co. KG aus Zell a. H. schaffte einen Durchschnitt von 1,9. Ein Lob gab es für Marcel Schoch von der Firma Hansgrohe AG in Schiltach.

Bei den Zerspanungsmechanikern der Klasse M4ZM1 gab es zwei Preisträger, nämlich Maximilian Arnold von der Firma Grieshaber GmbH & Co. KG in Schiltach, der den Notendurchschnitt von 1,7 erreichte. René Glück von der Firma Presswerk Schondelmaier GmbH in Gutach erzielte einen Schnitt von 1,8. Roman Feger von der Firma Grieshaber GmbH & Co. KG in Schiltach, Marcel Franki von der Firma Holzer Präzision GmbH in Oberwolfach und Andreas Prinzbach von der Firma Carl Leipold GmbH in Wolfach erhielten ein Lob.

In der Klasse M4ZM2 gab es ebenfalls zwei Preisträger: Mario Marotta von der Firma Aberle GmbH Co. KG in Gutach mit einem Notendurchschnitt von 1,8 und Elias Haboubi von der Firma Albea Aluminiumbearbeitung in Friesenheim mit einem Durchschnitt von 1,9.

Lobträger waren Jasmin Galesic von der Firma Hiwin Technologie GmbH in Offenburg, Mirco Herp von der Firma Kratzer GmbH & Co. KG in Offenburg und Mario Huber von der Firma Roland Erdrich GmbH in Oppenau.

Jessica Wetzel aus der Klasse der Industriemechaniker erhielt für besonders soziales Engagement zusätzlich den Sozialpreis des Rotary-Clubs, der durch August Geiger überreicht wurde. Jessica Wetzel hatte während ihrer Ausbildungszeit das Amt der Schülersprecherin und war ebenfalls Mitglied in der Schulkonferenz.

In der weihnachtlich geschmückten Aula konnten die erfolgreichen Klassen zusammen mit ihren Lehrern und Ausbildungsvertretern den erfolgreichen Abschluss ihrer Schulzeit feiern und sich ein letztes Mal über die Ergebnisse ihrer Schulzeit austauschen. A. Haas



Bild: Schulleiter Heinz Ulbrich verabschiedete die Lob- und Preisträger aus dem Teilzeitbereich der Beruflichen Schulen Wolfach. Die angehenden Fachkräfte feierten mit ihren Ausbildern und Fachlehrern. Bild: H. Mai

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine

Narrenzunft



Halbmeil e.V.

Für die närrischen Festspieltage in Wolfach können am 11. Januar 2015 beim Narrentreffen in Schapbach sowie am 12. Januar 2015 im Zunftraum beim Stammtisch ab 20.00 Uhr günstigere Festabzeichen erworben werden. Das Abzeichen gilt als Eintritt für alle drei Tage. Für den Umzug am Sonntag benötigen Hästräger kein Abzeichen

Am 10. und 11. Januar 2015 nehmen wir am Hamperlejubiläum in Schapach teil. Die Abfahrtszeiten könnt ihr im Vereinskasten am DHG oder auf der Homepage entnehmen.



Narrenmesse anlässlich der Närrischen Festspieltage in Wolfach

Anlässlich der „Närrischen Festspieltage“ in Wolfach, die zu Ehren des 200-jährigen Jubiläums der Freien Narrenzunft gefeiert werden, findet in der St. Laurentius Kirche eine Narrenmesse statt. Als Eröffnung des Festwochenendes feiern die Narren am Freitagabend, dem 16. Januar 2015 um 19.00 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst. Das übergeordnete Thema des Jubiläumswochenendes stellen Fest- und Schauspiele dar. Diese Thematik wird auch in der Narrenmesse mit aufgenommen und beleuchtet. Die Freie Narrenzunft würde sich über eine rege Beteiligung aller Narren auch von umliegenden Narrenzünften freuen. Dabei ist es erwünscht, dass möglichst viele Narren auch in ihrem Häs am Gottesdienst teilnehmen. Im Anschluss findet dann ein kleiner bunter Umzug vom Kirchplatz zum Rathaus statt, wo die Festspieltage vor dem Rathaus ausgerufen werden.

Im Mittelpunkt: Lebendige Festspieltradition Freie Narrenzunft Wolfach stellt Festschrift zum Jubiläum vor

Wolfach. Der Countdown läuft: Vom 16. bis 18. Januar feiert die Freie Narrenzunft Wolfach das Jubiläum zum 200-jährigen Bestehen der erstmaligen Zunft-Benennung mit den Festspieltagen. Dazu hat sie eine Festschrift herausgegeben, die jetzt im Verkauf ist und in der die lebendige Wolfacher Festspieltradition im Mittelpunkt steht.

Stolz sind Narrenvater Hubert Kessler und die Narrenräte darauf, dass Ministerpräsident Winfried Kretschmann die Schirmherrschaft dieses Jubelfestes übernommen hat und am 17. Januar auch selbst den Wolfacher Narren mit seinem Besuch die Ehre erweisen wird.

Die 100 Seiten starke Festschrift im handlichen DIN A5-Querformat wird mit dem Grußwort des Ministerpräsidenten eröffnet. Nach Informationen zu den Festspieltagen mit Programm und Umzugsweg sowie der Vorstellung der 19 Gastzünfte steht die umfangreiche Dokumentation der Wolfacher Festspieltradition im Mittelpunkt der Festschrift. Medienmeister Jürgen Bachthaler, der für die Gesamtkoordination des Werkes im Narrenrat verantwortlich zeichnet, ist mit Recht stolz auf das lesens- und sehenswerte Ergebnis. Die Hausacher Firma Wolber, für Grafik und Druck zuständig, hat das Layout für Texte und Bilder mit großem Fingerspitzengefühl und viel Liebe zum Detail umgesetzt. So wurde beispielsweise der Schwung der Altweibermühle-Melodie in die Grafik der Kapitel-Überschrift übernommen.

Dass Margarete Dieterle als Autorin der Festschrift gewonnen werden konnte, erfüllt die Freie Narrenzunft mit Dankbarkeit, hat sie doch als Redakteurin über Jahrzehnte die Wolfacher Fasnet journalistisch mit großer Empathie begleitet. Sie hat sich über Wochen und Monate durch die Fülle von Unterlagen gearbeitet, um die Chronologie der Festspieltradition schreiben zu können. Im Mittelpunkt steht natürlich das Spiel der Spiele: Die „Altweibermühle von Tripstrill“ von Georg Anton Bredelin, einem Singspiel, das europaweit einmalig ist und 1803 in Wolfach erstmals aufgeführt wurde. Aber die Autorin beschreibt nicht nur die zahlreichen Festspiele, die sich wie eine Perlenkette aneinanderreihen, sie kommentiert mit Herz auch die einzigartige Magie der Wolfacher Fasnet und stellt ihre Geschichte in einer kurzen Zusammenfassung vor.

Die Festschrift ist für 6,00 Euro bei folgenden Verkaufsstellen in Wolfach ab sofort erhältlich: Buchhandlung Waltraud Carosi, Raiffeisen Kinzigtal, OT Geschäftsstelle und im Heimatmuseum während der Öffnungszeiten der Sonderausstellung „S goht dege“.



Am Dienstag, den 13. Januar 2015 um 19.00 Uhr trifft sich die Altersmannschaft der Wolfacher Feuerwehr zum Dämmerstopp im Gasthaus Salmen.



**Willkommen im
beheizten Narrenzelt
des FC Kirnbach**

**Party, Spass und
Stimmung!**

Samstag, 17.01.2015
Bewirtung ab 15:00 Uhr
Fasnets-Party mit

DJ Werner



Sonntag, 18.01.2015
Bewirtung ab 11:00 Uhr
Närrischer
Frühschoppen
und
After-Umzugs-Party

Essen und Trinken

Grillwurst, Currywurst
Pommes Frites
Pizza a la "Guiseppe"
Bier, Wein, Sekt, Aperol
Hugo, Glühwein, Kaffee
alkoholfreie Getränke
alkoholfreies Bier

Standort:
Grabenstraße
hinter dem Schloss

**beheiztes
Zelt**



WIR SUCHEN DICH!



Beweise Mut
Verdiene dir Respekt
Zeige was in dir steckt
Kein Bock auf Zeitungen
austragen?
Jährlich 20 Spiele und 8-
10 Tage Weiterbildung
Neulings-Ausbildung
2015 vom 16.02-14.03

Was wir dir bieten:
- Kostenübernahme der
Schiedsrichter-ausbildung
- Schiedsrichter-er-
ausrüstung
- Aufwandsentschädigung
pro Spiel
- Europaparkkarte
- kostenloser Eintritt zu
Bundesliga und DFB-Pokal
Spielen

Du hast noch Fragen?

Melde dich bei:

Reiner Blumenstock

Tel.: 015222543914

E-Mail: r.blumi@freenet.de

Oder:

Andreas Esslinger

Tel.: 01702815198

E-Mail: andreas.esslinger@t-online.de

Arbeitseinsatz

Vom 16. – 18. Januar 2015 finden zum 200 jährigen Jubiläum der Narrenzunft Wolfach, die närrischen Festspieltage statt.

Der **FC Kirnbach** bewirtschaftet am Samstag und Sonntag das zweitgrößte Zelt (24 m x 8 m) der Veranstaltung. Unser Zelt steht am Ende der Grabenstraße, hinter dem Schloss.

Für diese Großveranstaltung brauchen wir wieder die **Mithilfe aller Vereinsmitglieder** um einen reibungslosen und erfolgreichen Verlauf zu gewährleisten.

Für den Wirtschaftsbetrieb am Samstag und Sonntag brauchen wir ca. 80 Helfer in 4 Schichten.

Für den Auf- (Do./Fr.) und Abbau (Mo.) ca 10 Helfer pro Tag.

Bitte **hilft alle mit** und tragt Euch in den **Arbeitsplan** ein, wenn **Daniela** auf Euch zukommt

Danke!

Bei Rückfragen

Oliver Müller

Andreas Esslinger

Daniela Welle

0160/96618191

0170/2815198

0160/95259931

Eure Vorstandschaft



Abschluss der Langlaufsaion im Engadin

Nach einer einjährigen Pause will die Ortsgruppe des Schwarzwaldvereins Wolfach die Langlaufsaion vom 6. – 8. März 2015 wieder im Engadin ausklingen lassen.

Vorgesehen ist folgender Ablauf:

Abfahrt am Freitag, den 6. März um 01.45 Uhr in Wolfach über Schramberg-Sulgen - Konstanz - Julierpaß - St. Moritz - nach Zuoz, wo nach der Ankunft im Quartier um 07:30 Uhr ein Umkleide- und Gepäckraum zur Verfügung steht. Nach einer kurzen Kaffeepause werden wir uns mit dem Bus an die Loipen fahren lassen

Der Schwarzwaldverein wird vor Ort folgende Touren anbieten:

- * über Pontresina ins Rosegtal
- * ein Besuch der Marathonmesse in St. Moritz
- * über Sils Maria ins Flextal
- * von Zuoz nach Zernez und zurück (eine Rückfahrt mit der Bahn ist möglich)

Die Rückkehr ist für Sonntag, den 8. März um ca. 23.00 Uhr in Wolfach vorgesehen.

Kosten rund 185 EUR für Busfahrt, 2 Übernachtungen, Frühstückbüffet und Halbpension.

Wer am Sonntag (08.03.2015) den Engadin-Marathon laufen möchte, muss sich selbst um die Anmeldung kümmern unter <http://www.engadin-skimarathon.ch>. Die Anmeldung ist ausschließlich online möglich. Unser Quartier ist in Zuoz in der Nähe der Marathon-strecke bei Kilometer 35. Wer möchte kann den Sonntag auf den Skiern auch als Zuschauer des Engadiner-Skimarathon's verbringen. Im Ferienlager in Zuoz (www.ferienlager-zuoz.ch) sind wir in 6 Bett-Zimmern untergebracht. Für das Langlaufwochenende ist nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen vorhanden, wir bitten deshalb um eine Voranmeldung. Anmeldeschluss ist der 15. Januar 2015. Anmeldung bei Siegbert Armbruster, Tel.: 07834/864926.



Traditionswanderung zum Farrenkopf 01.01.2015

Der Besuch unserer Gutacher Wanderfreunde auf dem Farrenkopf am 1. Januar ist für die Wolfacher schon Tradition. Auch an Neujahr 2015 führte die erste Wandertour wieder auf den Gutacher Hausberg. Von Gutach Turm, von der Hausacher Burg und vom Parkplatz am Bücher Eck aus stürmten die Wolfacher die Glühwein- und Schinkenstation in 800 m Höhe. Tiefverschneit war der Wald und zum Glück hatten schon einige Freunde der Neujahrswanderung die Wanderspfade festgetreten. So war der steile Anstieg ganz gut zu meistern. Beim Gespräch mit den Wanderfreunden aus der Umgebung schmeckte das Schinkenbrot und natürlich auch der selbst gemachte und hervorragend gewürzte Glühwein prächtig. Das Wetter machte mit, die Sonne kam hervor und bei etwa Null Grad musste auch keiner frieren. Noch ein Blick in den verschneiten Schwarzwald. Soviel Schnee gab es am Farrenkopf schon einige Jahre nicht mehr. Es war schön.



Wanderung zum Jahresende 28.12.2014

Am letzten Sonntag im Jahr fuhr der Schwarzwaldverein Wolfach mit dem Bus auf das Moosenmättle zur Jahresabschlusswanderung. Unter Führung von Jochen Pilsitz machten sich 14 Wanderer auf zur Schneewanderung Richtung Fohrenbühl. Durch den tiefverschneiten Moosenwald führte die Tour auf noch nicht gespurten Waldwegen zunächst zu den Waldhäusern. Wer vorne wanderte, musste erst mal eine Spur in den etwa 30 cm tiefen Schnee legen. Es war ganz nett beschwerlich und nach gut einer Stunde wurde dann das Gasthaus Adler erreicht. Die Mittagspause war verdient. Danach ging es am Cafe Lauble vorbei und im tiefen Schnee entlang der Langlaufloipe zum Moosenberg. Dort wurde die Straße erreicht und es ging leichter und flotter am Schanzhäusle vor, über den Kreuzsattel zum Simonshansenhof und nach etwa eineinhalb Stunden wurde die Rotsalstraße erreicht. Dort wartete der Bus, der die Schneewanderer wieder zurück nach Wolfach brachte. Das war nach langer Zeit wieder mal eine richtige Schneewanderung. Die Bäume waren voll Schnee vom Gipfel bis zum Waldboden, ein herrlicher Anblick.



Waldweihnacht hoch über Wolfach 20.12.2014

Am Samstag, 20.12.2014 traf sich der Schwarzwaldverein Wolfach um 15:00 am Flößerheim. Es war eine große Wandergruppe von annähernd 70 Teilnehmern, die lang auseinandergesogen den Aufstieg durch den Ort hoch nach St. Jakob angingen. In der kleinen, vollbesetzten Kirche sang man stimmungsvoll Weihnachtslieder und bekam besinnliche Geschichten vorgetragen; musikalisch umrahmt von der auf St. Jakob residierenden Schwester und Walter Beitz auf der Gitarre. Danach waren die Kinder nicht mehr zu halten und es ging hinunter zum Flößerplatz, wo die Helfer das Lagerfeuer schon angefeuert sowie Glühwein und Kinderpunch angerichtet war. Die Kinder schmückten dort auch den Weihnachtsbaum mit dem in der Vorwoche selbst hergestellten Weihnachtsschmuck. Es war eine besinnliche Veranstaltung der Gruppe Jugend und Familie unter Leitung von Marianne Hacker und Annette Schamm.



Kultur im Schloss Wolfach e.V.

Museumsbesucher dürfen entscheiden

Abstimmung über „Best-of“- Zunftabend 2015 in der Ausstellung

Traditionell beginnen Schnurranten und Zunftabend-Macher nach den Weihnachtsfeiertagen mit den Vorbereitungen für das große Schnurren und für den Zunftabend. Das Zunftabend-Team der Freien Narrenzunft Wolfach hat sich für den Zunftabend 2015 (Freitag, 6. Februar), für ein Best-of-Programm entschieden, bei dem Höhepunkte aus den Programmen der Jahre 1997 bis 2014 gezeigt werden sollen. Über die Auswahl aber dürfen die Besucher der Ausstellung „S' goht degege – Hinter den Kulissen der Wolfacher Fasnet“ im Museum im Fürstenberger Schloss entscheiden.

Vor dem Eingang zur Mini-Bar hat die Zunftabend-Abstimmungsecke ihren Platz gefunden. Mit Fotos und Videos, die auf einem Bildschirm abgerufen werden, können sich die Besucher an die Höhepunkte der Zunftabende erinnern und dann auf den vorbereiteten Abstimmungsformularen ihre drei Lieblingsszenen notieren. Der gefaltete Wahlzettel wandert in die danebenstehende durchsichtige Urne. Natürlich ist die Wahl geheim. Niemand muss sich namentlich zu seiner Auswahl bekennen.

Das Zunftabend-Quartett Bernhard Stelzer, Bernd „Erli“ Schillinger, Christian „Obi“ Oberfell und Jochen Huber (Kürzel BBC & Jo) hoffen auf eine rege Teilnahme der Museumsbesucher. Sie sind gespannt, welche „Kracher“ es auf die Bestenliste bringen. Zur Auswahl stehen beispielsweise das Thema „Kindermund“ aus dem Jahre 1997, „Kasperletheater“ mit dem glänzend agierenden Erli Bernd Schillinger von 2002, „Wolfach sucht den Super-Narr“ von 2004, über das „Traumfloß“ von 2010, oder das „Regionenspiel“ mit den singenden Tanzbären Sina, Eichi und Joe von 2012, oder „Narry 2013 („Eine Frage der Ehre“) mit den umwerfenden „Wolftallerchen“ Joe, Christof und Roland, oder aber die närrische Zeitreise „Mit Vollgas in die Vergangenheit“ mit dem Jodelvideo der Bürgermeister Moser und Nowak.

Das Museum im Schloss ist jeweils samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.



Die „Wolftallerchen“ Joe, Roland und Christof“ beim Zunftabend „Narry 2013“. Foto: privat

MGV „Bergecho“ St. Roman

„Bergecho“ sang zur Weihnacht

Unter der Leitung von Jürgen Jäger gestaltete der Männergesangsverein "Bergecho" am zweiten Weihnachtsfeiertag (St. Stephanus) den Gottesdienst in der Wallfahrtskirche St. Roman musikalisch mit.

Begleitet wurde der Chor von Michael Hermann (Orgel) und Katharina Hermann (Querflöte).



Kurz vor Weihnachten bestritt die F-Jugend ihr letztes Turnier des Jahres 2014 am 21.12. bei den Nachbarn in Oberwolfach. Gespielt wurde in zwei Gruppen à vier Mannschaften, 5 +1, jeder gegen jeden. Die Trainer Thomas Kern und Christian Wick konnten sich über neun teilnehmende Kinder und damit ausreichend Reservespieler freuen. Das erste Spiel gegen die zweite Mannschaft des Gastgebers konnten unsere Jungs deutlich mit 3:0 für sich entscheiden. Die Tore schossen 2 x Johannes Wick und Florian Vollmer.

Die zweite Partie spielte der Gegner Steinach 2 sogar mit einem Mann Überzahl, doch die jungen Wölfe gaben den Ton an und entschieden auch dieses Spiel mit 3:0 für sich. Torschützen: Florian Vollmer, Johannes Wick, Eigentor.

Der letzte Gegner Kirnbach konnte leider nur vier Feldspieler stellen, also spielte unsere F-Jugend fairerweise auch nur 4+1. Durch den Mehrplatz entwickelte sich ein hartes, aber faires und über weite Strecken ausgeglichenes Spiel. Unsere Jungs hielten tapfer dagegen, doch mit zunehmender Spieldauer wurde Kirnbach stärker und konnte wenige Sekunden vor dem Abpfiff zum 1:0 Endstand einschießen.

Das Trainerteam bedankt sich bei allen Kindern und Eltern für das Mitmachen im vergangenen Jahr, das erste Training steigt am Freitag um 18 Uhr in der Realschulsporthalle.



Für die C- und D-Junioren beginnt die kurze Hallenturniersaison mit dem Flößercup bei den Freunden von der SpVgg Schiltach. Dazu müssen beide Teams früh aufstehen, das Turnier der C-Junioren am Samstag beginnt um 9 Uhr (erstes Spiel der Wölfe um 10:00 Uhr), am Sonntag startet das Turnier der D-Junioren gar schon um 8:45 Uhr (erstes Spiel der Wölfe um 8:55 Uhr). Aber bereits beim Neujahrstraining haben die Jungs gezeigt, dass für sie der Fußball auch in der Halle einen hohen Stellenwert hat, da

wird das frühe Aufstehen dann auch für alle sicher kein Problem mehr sein.

Auch im Jahr 2015 möchte der FC Wolfach die (sportliche) Integration der Asylbewerber aktiv fördern. Für die vier jungen Erwachsenen, die im Alten Spital untergebracht sind, brauchen wir dringend Sportschuhe in den Größen 40,41 und 42, auch Trainingskleidung wird benötigt. Wer zuhause also noch ein paar Kickschuhe hat, die nicht mehr in Gebrauch sind, die Jungs freuen sich darauf (und können den Trainingsauftakt kaum noch erwarten). Für Schuh- und Kleidungsspenden bitte mit Jugendleiter Ralf Neef Kontakt aufnehmen.



Viele glückliche Gewinner bei der Glücksguldenaktion

Im Rahmen des Wolfacher Advents haben Kunden bei ihren Einkäufen in Wolfacher Geschäften Glücksgulden erhalten. Beim Kuchenmarkt wurden im Rahmen der ersten Verlosung der bis dato abgegebenen Glücksgulden die Gewinner von der Glücksfee Sara Braun gezogen.

Die Glücksguldenaktion lief jedoch noch weiter bis zum 24.12.2014. Die zweite und letzte Verlosung, an der auch alle beim Kuchenmarkt nicht gezogenen Glücksgulden teilnahmen und bei der u.a. der Hauptgewinn verlost wurde, fand am 30.12.2014 im Vivell-Shop statt. Die Lose wurden diesmal von Frau Ulla Talmon, die in diesem Jahr dankenswerterweise die Organisation der Glücksguldenaktion übernommen hatte, gezogen.

Gewonnen haben:

1 Einkaufsgutschein im Wert von 25,- €

- bei der Verlosung am 18.12.2014:
 - Alfred Lutz, Schiltach
 - Swetlana Ehrlich, Wolfach
 - Elisabeth Dieterle, Schenkenzell
 - Andrea Mosmann, Wolfach
 - Hanni Kern, Zimmern/Rottweil
- bei der Verlosung am 30.12.2014:
 - Melissa Brückner, Wolfach
 - Augustin Wölfle, Hausach
 - Erika Rök, Kirnbach
 - Karl Dieterle, Oberwolfach
 - Manuela Raulf, Wolfach
 - Dominik Armbruster, Wolfach
 - Sabine Armbruster, Oberwolfach
 - Gertrud Kohler, Wolfach
 - Zita Schmidt, Wolfach
 - Edeltraud Wöhrle, Kirnbach

1 Einkaufsgutschein im Wert von 50,- €

- bei der Verlosung am 18.12.2014:
 - Philipp Herrmann, Oberwolfach
 - Petra Lein, Wolfach
 - Genofefa Pollok, Hausach
 - Eileen Haas, Oberwolfach
 - Carmen Pfau, Hausach
- bei der Verlosung am 30.12.2014:
 - Crista Reisch, Wolfach
 - Konrad Frick, Wolfach
 - Holzbau Staiger, Kirnbach
 - Marlene Moser, Haslach
 - Silvia Rex, Wolfach

1 Einkaufsgutschein im Wert von 100,- €

- bei der Verlosung am 18.12.2014:
 - Alica Hilberer, Oberwolfach
 - Lucia Nock, Oberwolfach
 - Eugen Frey, Wolfach

- bei der Verlosung am 30.12.2014:
 - Isabelle Wiegand, Wolfach
 - Isabel Lohrke, Oberwolfach

und die **Hauptgewinne** haben gewonnen:

1 Einkaufsgutschein im Wert von 250,- €

- bei der Verlosung am 18.12.2014:
 - Fridolin Nock, Halbmeil/Wolfach
- bei der Verlosung am 30.12.2014:
 - Vanessa Palinski, Kirnbach

1 Übernachtung für 2 Personen im Naturparkhotel Adler, St. Roman im Wert von 250,- € (Verlosung 18.12.2014)

- Annegret Armbruster, Wolfach

DolceVita Flammkuchen für 30 Personen im Wert von 300,- € (Verlosung 18.12.2014)

- Marco Hoefler, Schiltach

1 Reisegutschein des Reisebüros Oberfell im Wert von 400,- € (Verlosung 18.12.2014)

- Ralf Stehle, Wolfach

1 Einkaufsgutschein im Wert von 500,- € (Verlosung 30.12.2014)

- Claudia Armbruster, Wolfach

Die Hauptgewinne (Reisegutschein des Reisebüros Oberfell, Einkaufsgutscheine im Wert von 500,- und 250,- €, DolceVita Flammkuchen, Übernachtung im Naturparkhotel Adler) werden am 10.01.2015 um 09.30 Uhr im Vivell-Shop den Gewinnern persönlich übergeben. Die übrigen Gewinner können ihre Gewinne im Vivell-Shop, Hauptstr. 25, 77709 Wolfach, abholen.



Reinhold Waidele, 1. Vorsitzender des Gewerbevereins Wolfach, mit Glücksfee Sara Braun beim Kuchenmarkt



Ulla Talmon (Hauptorganisatorin der Glücksguldenaktion) mit Reinhold Waidele (links) und Detlev Rohmer (rechts) vom Gewerbeverein

Touristische Informationen/ Veranstaltungen



Tourist-Information Wolfach Unsere Öffnungszeiten vom 5. Januar bis 24. April 2015

Montag - Freitag	09:00 - 12:30 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	bis 18:00 Uhr
Zimmervermittlung außerhalb dieser Zeiten im Bürgerbüro:	
Samstag	10:00 - 12:00 Uhr

Über die Fasnet und Ostern abweichende Öffnungszeiten.

Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und im Hotel „Krone“, Hauptstraße 33.

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, geöffnet täglich von 09:00 - 17:00 Uhr (25.12. und 01.01. geschlossen).



Direktlink zur
Unterkunftssuche auf
der Webseite von Wolfach:

Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail : wolfach@wolfach.de, Internet: www.wolfach.info

Museum im Schloss Wolfach

„S'goht degege - Hinter den Kulissen der Wolfacher Fasnet“
Ausstellung anlässlich der Wolfacher Festspieltage und des 200-jährigen Jubiläums der Freien Narrenzunft Wolfach in 2015.

Die Ausstellung zeigt historische Masken und Narrenkleider und gewährt einen Blick hinter die Kulissen der traditionsreichen Wolfacher Fasnet.

Die Ausstellung ist jeden Samstag und Sonntag von 14:00 Uhr - 17:00 Uhr geöffnet.
Eintritt: 3,- €; Dauerkarte: 10,- €

Minigolfplatz Wolfach

Geschlossen.

Mineralienhalde Grube Clara

Geschlossen.

Grünschnittplatz Wolfach

Siehe Rubik Umweltecke (Seite 7).

Jede Woche in Wolfach

Täglich:

Ponyreiten auf dem Horberlehof

Ponyreiten:

Infos unter www.horberlehof.de
Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Montag:

Seniorenkegeln

Im Herrengarten von 14.00 Uhr - 16.30 Uhr

Veranstaltungskalender

Do. 08.01.2015; 14:00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Sa. 10.01.2015; 08:00 - 12:00 Uhr

Wochenmarkt

mit Produkten aus der Region

Vielfältiges Angebot an Lebensmitteln, Obst, Gemüse, Backwaren und Pflanzen

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 10.01.2015; 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

S' geht dagegen - Hinter den Kulissen der Wolfacher Fasnet

Ausstellung anlässlich der Wolfacher Festspieltage und des 200-jährigen Jubiläums der Freien Narrenzunft Wolfach in 2015. Die Ausstellung zeigt historische Masken und Narrenkleider und gewährt einen Blick hinter die Kulissen der traditionsreichen Wolfacher Fasnet

Museum im Schloss Wolfach

So. 11.01.2015; 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

S' geht dagegen - Hinter den Kulissen der Wolfacher Fasnet

Ausstellung anlässlich der Wolfacher Festspieltage und des 200-jährigen Jubiläums der Freien Narrenzunft Wolfach in 2015. Die Ausstellung zeigt historische Masken und Narrenkleider und gewährt einen Blick hinter die Kulissen der traditionsreichen Wolfacher Fasnet

Museum im Schloss Wolfach

So. 11.01.2015; 14:00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer und russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

So. 11.01.2015; 18:00 Uhr

Süßes Leben - Bitt er Rau

Musik, Briefe und Texte um Marie Antoinette mit Urte Lucht (Hammerflügel) und Stephan Mester (Rezitation)

Rathaussaal, 77709 Wolfach

Mo. 12.01.2015; 11:00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach



Mi. 14.01.2015; 08:00 - 12:00 Uhr

Wochenmarkt

mit Produkten aus der Region
Vielfältiges Angebot an Lebensmitteln, Obst, Gemüse, Backwaren und Pflanzen

Innenstadt, 77709 Wolfach

Do. 15.01.2015; 14:00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer, russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte, 77709 Wolfach

Fr. 16.01. - So. 18.01.2015

Närrische Festspieltage

Zu ihrem 200-jährigen Jubiläum veranstaltet die Freie Narrenzunft Wolfach ein ganz besonderes, in dieser Form noch nie dagewesenes Narrenfest

Das 200-jährige Jubiläum der „Freien Narrenzunft Wolfach“ ist Anlass für ein Novum in der Festkultur der schwäbisch-alemannischen Fastnacht. Bei aus Jubiläen resultierenden Narrentreffen steht üblicherweise der Umzug mit den geladenen Narrenzünften im Mittelpunkt der Feierlichkeiten. Auch in Wolfach wird es am Sonntag einen Festzug geben. Im Mittelpunkt der Feierlichkeiten vom 16. bis 18. Januar 2015 steht jedoch die lebendige Festspieltradition Wolfachs und der geladenen Narrenorte.

Innenstadt, 77709 Wolfach

Fr. 16.01.2015; 19:00 Uhr

Narrenmesse

Besinnliche Einstimmung auf das große Narrenfest

Kath. Kirche St. Laurentius, 77709 Wolfach

Sa. 17.01.2015, 20:00 Uhr

Generalversammlung Kleintierzuchtverein Wolfach

Gasthaus Kreuz Halbmeil

Fr. 16.01.2015; 20:15 Uhr

Bunter närrischer Umzug

vom Kirchplatz zum Rathaus mit Zwischenstopp am Narrenbrunnen

Innenstadt, 77709 Wolfach

Fr. 16.01.2015; 21:00 Uhr

Ausrufen der Festspieltage

durch Graf Konrad zu Wolga auf dem Festspielplatz vor dem Rathaus

Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 16.01.2015; 21:00 Uhr

Warm-up-Party

im Großen beheiztes Festzelt

Das kunterbunte Aufwärmtraining für die närrischen Festspieltage mit der Partyband FUNGUM und mehreren DJs. Für alle jungen und junggebliebenen Narros

Schlosshof, 77709 Wolfach

Sa. 17.01.2015, 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

S` goht degege - Hinter den Kulissen der Wolfacher Fasnet

Ausstellung anlässlich der Wolfacher Festspieltage und des 200-jährigen Jubiläums der Freien Narrenzunft Wolfach in 2015.

Die Ausstellung zeigt historische Masken und Narrenkleider und gewährt einen Blick hinter die Kulissen der traditionsreichen Wolfacher Fasnet

Museum im Schloss Wolfach

Sa. 17.01.2015, 16:00 Uhr

Sternmarsch zum Rathaus

Erstes Schaulaufen der 18 Gastzünfte

Innenstadt; 77709 Wolfach

Sa. 17.01.2015, 16:30 Uhr

Begrüßung der Gastzünfte

und Eröffnung der Festspiele durch Gräfin Udelhild

Marktplatz; 77709 Wolfach

Sa. 17.01.2015, 17:15 Uhr

Närrische Festspiele

Aufführung verschiedenster Fasnetsspiele durch die Gastzünfte am Rathaus und am Gassensteg

17:15 Uhr: Polonaise ("dr Bolones") der Schömberger Narrenzunft vor dem Rathaus

18:00 Uhr: Schelmenspiel der Narrenzunft Staufen am Gassensteg

19:00 Uhr: Fasnetsspiel der Narrenzunft Nautle Burladingen - „Michel auf dem Standesamt“ von Josef Klaiber am Rathaus

20:00 Uhr: Fasnetsspiel der Narrenzunft Kißlegg - „Frau Pompier und das Husarenstückle“ am Gassensteg

20:45 Uhr: „Zamba“ der Narrenzunft Zell a.H. am Rathaus

Marktplatz und Hugo-Fränzle-Platz am Gassensteg; 77709 Wolfach

Sa. 17.01.2015, 21:00 Uhr

Altweibermühle

Erste Nachtaufführung des Festspiels.

Marktplatz; 77709 Wolfach

So. 18.01.2015, 10.30 Uhr

Närrische Festspieltage

Zunftmeisterempfang im Rathaus zu Wolva

Rathaussaal; 77709 Wolfach

So. 18.01.2015, 11.00 Uhr

Närrische Festspieltage

Närrischer Frühschoppen

Schlosshof; 77709 Wolfach

So. 18.01.2015, 14:00 Uhr

Närrische Festspieltage

Großer Umzug durch die Stadt mit anschließendem Festausklang

Zwanzig Narrenzünfte und Musikkapellen aus dem schwäbisch-alemannischen Raum werden an diesem Umzug durch die Stadt ziehen.

Innenstadt; 77709 Wolfach

So. 18.01.2015, 14:00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldung auch in englischer, französischer, spanischer und russischer Sprache möglich.

Dorotheenhütte; 77709 Wolfach

So. 18.01.2015, 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

S` geht dagegen - Hinter den Kulissen der Wolfacher Fasnet

Ausstellung anlässlich der Wolfacher Festspieltage und des 200-jährigen Jubiläums der Freien Narrenzunft Wolfach in 2015. Die Ausstellung zeigt historische Masken und Narrenkleider und gewährt einen Blick hinter die Kulissen der traditionsreichen Wolfacher Fasnet

Museum im Schloss Wolfach



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Katholisches Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach

Informationen zur Studienreise des Bildungswerkes Wolfach-Oberwolfach vom Montag, 02. 11. bis Samstag, 14. 11. 2015 nach Vietnam.



Informationen zur genauen Reiseroute, dem Reiseprogramm mit Prospekt und Anmeldeformular konnten inzwischen fertig gestellt werden. Der Prospekt zur Reise wird ausgelegt am Schriftenstand der Kath. Kirche in Wolfach und Oberwolfach. Er kann auch bestellt oder abgeholt werden bei Bildungswerkleiter Walter Schmider, Tel. 07834/6707 und beim kath. Pfarramt Wolfach. Die Reise ist wie bei allen Bildungswerkveranstaltungen für jedermann zugänglich.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Handys sind wertvolle Rohstofflager

Pro Jahr werden in Deutschland etwa 36 Millionen neue Handys gekauft, besonders viele um die Weihnachtszeit. Da stellt sich die Frage: Wohin mit den alten Geräten? Oft werden sie über den Restmüll entsorgt oder einfach in die Schublade gelegt. Viel Elektroschrott gelangt nach Afrika, wo er auf Müllhalden landet und unter primitivsten, höchst gesundheitsschädlichen Bedingungen auseinandergenommen, häufig auch einfach nur verbrannt wird – auch von Kindern.

In deutschen Schubladen schlummern etwa 106 Millionen Handys mit einem Rohstoffwert von fast 100 Millionen Euro; sie sind wertvolle Rohstofflager. Denn viele Bestandteile – beispielsweise Silber, Gold, Palladium – können wiederverwertet werden; Schadstoffe wie Cadmium oder Blei werden sicher entsorgt. Ein Teil der Althandys können nach kleineren Reparaturen auch wiederverwendet werden.

Ihre alten, nicht mehr benutzten Handys können Sie gerne im Weltladen abgeben. Wir leiten Sie an die Deutsche Umwelthilfe weiter, die in Kooperation mit der Telekom für die das Recycling oder die Weiterverwendung sorgt.

Landfrauen Wolfach - Oberwolfach



Patric Heizmann in Wolfach

Eine bunte Mischung aus praxistauglichen, wissenschaftlich fundierten Alltagstipps für noch mehr Gesundheit und Tipps zum abnehmen, verpackt mit feinsten Comedy. Lachen und lernen – das ist das Motto des Abends.

Patric Heizmann macht das Thema Gesundheit fit für Events!

Als Gesundheitsexperte mit Nährwert liefert er Lösungen für Kopf, Bauch und Bewegungsapparat - und macht die Zuschauer nicht nur glücklich,

sondern auch gesünder. Mit viel Futter fürs Gehirn und Sport für die Lachmuskeln.

Am 20.02.2015 in der Festhalle Wolfach
20:00 Uhr

Eintrittspreis: Landfrauenmitglieder 15 EUR, Nichtmitglieder 29 EUR

Anmeldung bei Gabi Haas

Telefon: 07836/2257 messmerhof@web.de

Caritasverband Kinzigtal

Nach dem Urlaub: Was machen mit den Restdevisen?

Sicher kennen Sie das auch: Man kommt aus dem Urlaub zurück und hat noch ausländische Münzen oder Scheine im Portemonnaie, für die man keine Verwendung mehr hat. Nach wie vor gibt es auch in Europa noch zahlreiche Reiseländer, die eigene Währungen haben, wie die Schweiz, Großbritannien oder skandinavische Länder. Hinzu kommt das nicht-europäische Ausland. Meist landen solche Restdevisen dann irgendwo in der Schublade und werden ver-

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlene Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 17.00 Uhr

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Bettina Dold
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: bettina.dold@reiff.de

Zustellprobleme und Aboservice:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

gessen. Das kann in diesem Jahr anders sein. Denn im Weltladen in Wolfach (Vorstadtstr. 45) können Sie Ihre Restdevisen abgeben. Sie unterstützen damit die Aktion „Kleine Münze – große Hilfe“. Denn das Geld wird umgetauscht und kommt dann dem „Caritas-Hilfsfonds Kinzigtal“ zu Gute, mit dem wir Menschen aus der Region schnell und unbürokratisch mit kleineren Beträgen helfen können. Übrigens – genauso wie Urlaubsdevisen können Sie auch noch alte D-Mark-Bestände abgeben.

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman
Oberwolfach: St. Bartholomäus
mit St. Marien
Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970
E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de
Homepage: www.kath-wolfach.de

Einladung zu den Gottesdiensten vom 10.01. bis 18.01.2015

Samstag, 10. Januar

17.30 Uhr In St. Laurentius: Tauffeier für Sebastian Haas, Oberwolfach.
19.00 Uhr In St. Laurentius: Vorabendmesse zum Fest der Taufe des Herrn.
Hl. Messe für die Verstorbenen der Familie Lindenblatt. Gedenken an Franz Fischer; Erich Firner; Cäcilia Bürkle; Jean-Paul Kauss u. Familie Riehl/Schaeffer; Rudolf Harter und Schwiegertochter Irmgard Harter; Maria Dieterle; Maria Armbruster; Adolf und Klara Obst (gest.).

Sonntag, 11. Januar – FEST DER TAUFES DES HERRN - Segnung des Weihwassers

8.15 Uhr In St. Bartholomäus: Amt zum Fest der Taufe des Herrn.
Jahrtagsmesse für Erika Sum. Gedenken an Augustin Dieterle u. verst. Angeh.; Vinzens und Maria Anna Schmider geb. Herrmann (gest.); Eheleute Hermann und Anna Uhl (gest.).
10.00 Uhr St. Roman: Amt für die Seelsorgeeinheit.

Montag, 12. Januar – HL. MESSE VOM TAG

20.00 Uhr In St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 13. Januar – HL. MESSE VOM TAG

19.00 Uhr In St. Marien: Abendmesse. Seelenamt für Emma Schaffhauser.

Mittwoch, 14. Januar – HL. MESSE VOM TAG

8.00 Uhr In St. Laurentius: Gemeinschaftsmesse der Frauen.

Donnerstag, 15. Januar – HL. MESSE VOM TAG

15.00 Uhr In St. Laurentius: Betstunde der Lindenberggruppe mit Aussetzung und sakramentalem Segen.
19.00 Uhr In St. Bartholomäus: Abendmesse.

Freitag, 16. Januar – HL. MESSE VOM TAG

15.30 Uhr In St. Luitgard: Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt.
19.00 Uhr In St. Laurentius: Narrenmesse anlässlich des Narrentreffens in Wolfach.

Samstag, 17. Januar – HL. ANTONIUS, Mönchsvater

19.00 Uhr In St. Roman: Sonntagvorabendmesse.

Sonntag, 18. Januar – 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr In St. Laurentius: Amt.
10.00 Uhr In St. Marien: Amt für die Seelsorgeeinheit mit Vorstellung der Erstkommunionkinder des Jahres 2015.

Die nächsten Taftermine

Wolfach, St. Laurentius:

Samstag,
10.01./07.02./18.04./09.05.2015
01.08./12.09.2015 um 17.30 Uhr.

Sonntag,
08.03./21.06./12.07.2015
um 11.15 Uhr.

Oberwolfach, St. Bartholomäus:

Samstag,
07.03./20.06./04.07./08.08.2015
um 17.30 Uhr.

Sonntag, 08.02./06.09.2015
um 11.15 Uhr.

Oberwolfach, St. Marien

Samstag, 25.04.2015 um 17.30 Uhr

Sonntag, 18.01./10.05.2015
Jeweils um 11.15 Uhr

Taufgespräche:

Montag, 02.02./02.03./04.05./29.06./27.07.2015
Donnerstag, 09.04./11.06./27.08.2015

Bitte melden Sie sich vier Wochen vor dem Taftermin im Pfarrbüro.

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach: Öffnungszeiten:

jeden Dienstag und Donnerstag von 16.30 – 18.00 Uhr.

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach: Öffnungszeiten:

jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00 – 17.30 Uhr.

Kfd Wolfach-Halbmeil

Die Gruppe III der Kfd Wolfach trifft sich am **Montag, 12. Januar 2015, um 19.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus** zur Jahresplanung.

Kath. Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach

Neue Nähkurse beginnen im März 2015

Am **Dienstag, 17. März 2015** und am **Mittwoch, 18. März 2015, beginnen um 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr** im Kath. Gemeindehaus St. Laurentius Wolfach unter der Leitung von Frau Rita Risch, Wolfach, zwei neue Nähkurse für Anfänger und Fortgeschrittene.

Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen von Frau Rita Risch, Änderungsschneiderei Wolfach, Tel.: 867579, von Bildungswerkleiter Walter Schmider, Tel. 6707 und vom kath. Pfarramt Wolfach, Tel. 295

AUFRUF

Das Pfarrbüro bittet die Eltern der Täuflinge, die in den letzten Monaten getauft wurden, die Taufurkunden unbedingt im Pfarrbüro abzuholen!

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr;
Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Rosenkranz

In St.Laurentius: 40 Minuten vor der Abendmesse.

In St.Bartholomäus: In der Winterzeit sonntags um 16.30 Uhr.

In St.Marien: Eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

In St.Roman: Eine halbe Stunde vor der Hl.Messe.

Krippenspiel an Heiligabend in St. Roman

Zum gemeinsamen Lied "Stille Nacht" stellten sich die Kinder in der St. Romaner Wallfahrtskirche auf, nachdem sie mit einem eindrucksvollen und ungewöhnlichen Krippenspiel die Herbergssuche dargestellt hatten.



Einstudiert hatte das Spiel Dorothee Münchenbach. Michael Münchenbach hatte die Tür für den Wirt aufgebaut. Den Gottesdienst zur Christmette, den Pfarrer Kolodzy zelebriert hatte, hatten die Kinder Rebecca und Lea Münchenbach sowie Christin und Robin Haas musikalisch gestaltet. Das Weihnachtsevangelium sang Klaus Dieterle.

Sonntag, 18.01.2015

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß mit Taufe von Manuel Franz.
gleichzeitig Kindergottesdienst und Gottesdienst der Kigo-Mäuse,
anschließend Einladung zum Kirchkaffee
Zu diesem Gottesdienst sind ganz besonders die Neuzugezogenen in der Gemeinde herzlich eingeladen.



**Friedenskapelle
Bad Rippoldsau**

Der nächste Gottesdienst ist noch nicht geplant.

**Kindergottesdienst und
Kigo Mäuse!**



Du singst, spielst und bastelst gerne
und hörst gerne Geschichten?



Dann bist du im Kigo und Kigo
Mäuse genau richtig, denn hier
gibt's:

- + spannende Geschichten
- + gute Freunde
- + tolle Spiele
- + schöne Bastelarbeiten
- + viel Spaß
- + und vieles mehr.



Komm' zum „Kigo“ und „Kigo
Mäuse“ am:

Sonntag, 18.01.15
Sonntag, 01.02.15
Sonntag, 15.03.15

... jeweils um **10.15 Uhr** ins **Gemeindezentrum der
ev. Kirchengemeinde Wolfach.**

Wir freuen uns auf DICH!

Gemeindediakonin Susanne Spindler und Team

Kontakt: Gemeindediakonin Susanne Spindler: Tel 07836 /2144

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach**

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,
Tel. 07834/382, Fax 07834/869370



Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter
www.ev-kirche-wolfach.de

Donnerstag, 08.01.15

19.30 –
21.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindezentrum. Infos bei Ni-
ki Kremer, Tel 07834 37 55 75

Sonntag, 11.01.2015

9.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Frau Meiler-
Taubmann aus Gengenbach

Montag, 12.01.2015

19.30 Uhr Gruppe Senfkorn im Gemeindezentrum

Mittwoch, 14.01.2015

15.30 –
17.00 Uhr Konfirmandenstunde im ev. Gemeindezentrum

Donnerstag, 15.01.2015

Aktuelle Infos zum Jugendkreis am 15.01.15 nächste Woche
im Bürger-Info



**Evangelisches
Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Donnerstag, 08.01.

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Krummelsaal Prädi-
kant Gottfried Zurbügg erzählt: Zwischen Elbe
und Oder - „Nest der Störche“. Herzliche Einla-
dung hierzu!

Sonntag, 11.01.

10.15 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Meiler-Taub-
mann
10.15 Uhr Kindergottesdienst im alten Rathaus

Mittwoch, 14.01.

15.30 Uhr Konfirmandenstunde im evang. Gemeindezentrum in Wolfach

Selbsthilfegruppe „von Gewalt betroffenen Frauen“ hat sich gegründet

Laut einer repräsentativen Studie des Bundesministeriums für Familien, Senioren, Frauen und Jugend zum Thema „Gewalt gegen Frauen“ haben 40% der Frauen in Deutschland seit ihrem 16. Lebensjahr körperliche und/oder sexuelle Gewalt und 42% der Frauen psychische Gewalt (Einschüchterung, Drohungen, Verleumdungen, usw.) erlebt; 25% der Frauen haben Gewalt durch den aktuellen oder früheren Lebenspartner erfahren.

Neben den körperlichen Verletzungen tragen betroffene Frauen multiple psychische Folgebeschwerden, wie Schlafstörungen, Depressionen, erhöhte Ängste, u.ä. davon. Nicht selten geht das Vertrauen in sich und die Menschen im Umfeld verloren. Eine große Zahl spricht bzw. kann mit niemanden über das Erlebte sprechen.

„Es gibt gute, aber meiner Meinung nach immer noch nicht genügend oder zu wenig passende Angebote für misshandelte Frauen“, so eine Betroffene. „Es ist einfach etwas anderes, sich mit Menschen zu unterhalten, die gleiche oder ähnliche Erfahrungen gemacht haben und genau wissen, wie ich mich fühle.“

Seit kurzem hat sich auf Initiative von Betroffenen im Ortenaukreis eine Selbsthilfegruppe gegründet. Sie bietet unter anderem die Möglichkeit, im geschützten Kreis Erfahrungen auszutauschen, gemeinsam nach Alternativen oder „Lösungen“ zu suchen, sich gegenseitig zu unterstützen oder gemeinsam etwas zu unternehmen.

Interessentinnen sind herzlich willkommen. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen unter der Telefonnummer 0781/805-9771.

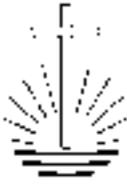
Wichtige Informationen zur Forstlichen Förderung

Nach neuesten Informationen des Regierungspräsidiums muss durch Verzögerungen im EU-Genehmigungsverfahren die Veröffentlichung der neuen Richtlinien „nachhaltige Waldwirtschaft“ vermutlich bis Jahresmitte 2015 verschoben werden. Die bisherige Richtlinie wurde vorsorglich für 2015 verlängert. Insbesondere um einen vorzeitigen Maßnahmenbeginn für Pflanz- und Pflegemaßnahmen im Frühjahr 2015 zu ermöglichen, wurde beschlossen, die Antragstellung für folgende Maßnahmen freizugeben:

- Teil A Förderung von Erstaufforstungen
- Teil B Förderung von Wiederaufforstungen nach Schadereignissen – also auch nach Eschentriebsterben-, Vor- und Unterbau, Naturverjüngung, Jungbestandspflege im Privatwald <200 ha und Betriebsgutachten

Die Antragsstellung kann/ muss bis 31.01.2015 weiterhin auf den bisherigen Antragsvordrucken (BF1/Stand 2012) erfolgen. Maßnahmen der Richtlinien-Teile C-E wie Förderung forstlicher Zusammenschlüsse, forstlicher Infrastruktur, ökologische Maßnahmen und Bodenschutzkalkung können erst auf Grundlage der neuen Richtlinie (Herbst 2015) beantragt werden.

Neuapostolische Kirche Wolfach

**Sonntag, 11.01.2015**

09:30 Uhr Gottesdienst, anschließend Kaffeetrinken

Mittwoch, 14.01.2015

20:00 Uhr Gottesdienst, Bezirks-evangelist Jörg Grözinger

Zu allen Gottesdiensten ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen!

Jehovas Zeugen

Freitag

19.15 Uhr: Bibelkurs wie man Jehova Gott näher kommen kann:

Thema: „Was ist erforderlich, um Gottes Wort zu verstehen, und wieso zeugt das von Jehovas großer Weisheit?“ – Matthäusevangelium 11: 25

19.50 Uhr: Theokratische Predigt diensts chule
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

Sonntag

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag
Thema: „Diene Jehova mit einem freudigen Herzen“ – Psalm 100: 2

10.15 Uhr: Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Warum wir heilig sein müssen“ – 3. Mose 11: 45

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: 07833 - 1895
Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Hinweis des Veterinäramts zur Geflügelpest

Das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, weist darauf hin, dass ab dem 28. Dezember 2014 **Enten und Gänse** nur aus dem Bestand verbracht werden dürfen, wenn sie innerhalb eines Zeitraumes von sieben Tagen **vor dem Verbringen auf Geflügelpest** (hochpathogenes aviäre Influenza-A-Virus der Subtypen H5 und H7) **untersucht** worden sind. Die Proben sind über einen kombinierten Rachen- und Kloakentupfer zu entnehmen.

Ergänzend wird auf die Eilverordnung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (Geflügelverbringungsbeschränkungsverordnung) vom 22. Dezember 2014 verwiesen. Diese ist auch auf der Homepage des Landratsamtes Ortenaukreis unter www.ortenaukreis.de einsehbar.

Weiterbildung



Volkshochschule Ortenau

Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 078 34/86 75 90

Telefax: 078 34/86 75 91

E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

Eine Übersicht der geplanten Veranstaltungen im Frühjahr 2015 finden Sie unten:

Veranstaltungen im Kinzigtal

Gengenbach (GE)	Tel. 07803 930-147
Haslach (HS)	Tel. 07832 706-174
Hausach (HA)	Tel. 07831 3339983
Hornberg (HO)	Tel. 07833 960687
Wolfach (WO)	Tel. 07834 867590
Zell a. H. (ZE)	Tel. 07835 54471

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de

Kursbeginn	Kurztitel	Nr.	Ort
Do. 08.01.2015	Frauen-Yoga	3.0114	GE
Do. 08.01.2015	Zumba®	3.02512	HA
Do. 08.01.2015	Rücken- und Figurtraining	3.0231	HA
Do. 08.01.2015	Frauen-Yoga	3.0115	GE
Do. 08.01.2015	Krankengym. Aufbaustraining	3.0208	HA
Do. 08.01.2015	Aquafitness	3.0269	GE
Do. 08.01.2015	Hormonyoga für Frauen	3.0117	GE
Do. 08.01.2015	Gymnastik für Ältere	3.0214	WO
Do. 08.01.2015	Englisch Einstiegskurs A1	4.0602	WO
Do. 08.01.2015	Stepptanz für Fortgeschrittene	2.0909	GE
Fr. 09.01.2015	Aquafitness für Senioren	3.0280	WO
Fr. 09.01.2015	Ausgleichsgymnastik	3.0238	WO
Sa. 10.01.2015	Word 2013 Aufbaukurs	5.0109	ZE
Mo. 12.01.2015	Pilates	3.0236	WO Z1
Mo. 12.01.2015	Klettern für Einsteiger	3.0284	HA
Mo. 12.01.2015	Bauch - Beine - Po	3.0240	ZE
Mo. 12.01.2015	Zumba GOLD®	3.02612	HO
Mo. 12.01.2015	Gitarre für Anfänger	2.0802	GE
Mo. 12.01.2015	Vom Foto zum abstrakten Bild	2.0503	HA
Di. 13.01.2015	Qi-Gong 60+	3.0125	HS
Di. 13.01.2015	Ätherische Öle / Immunsystem	3.0002	GE
Di. 13.01.2015	Französisch Konversation C1	4.0810	HO
Di. 13.01.2015	Zumba®	3.02562	WO
Di. 13.01.2015	Italienisch Einstiegskurs A1	4.0901	HO
Di. 13.01.2015	Zumba®	3.02572	WO
Di. 13.01.2015	Zumba®	3.02462	HS Z1
Mi. 14.01.2015	Französisch Konversation	4.0808	WO
Mi. 14.01.2015	Tastschreiben am PC	5.0401	HS
Mi. 14.01.2015	Zauberkunst-Einblicke	2.0201	ZE
Mi. 14.01.2015	English for the office B1	4.0613	GE
Mi. 14.01.2015	Wirbelsäulengymnastik	3.0204	HS
Mi. 14.01.2015	Zumba®	3.02552	HO
Mi. 14.01.2015	Beckenbodengymnastik	3.0206	HS
Mi. 14.01.2015	Zumba®	3.02472	HS
Mi. 14.01.2015	Spanisch Einstiegskurs A1	4.2202	WO
Do. 15.01.2015	Zumba®	3.02432	GE
Do. 15.01.2015	Qi-Gong Mittagspause	3.0123	HS
Do. 15.01.2015	Qi-Gong Aufbaukurs	3.0127	HS
Do. 15.01.2015	Englisch Einstiegskurs A1	4.0603	HS
Do. 15.01.2015	Qi-Gong für Fortgeschrittene	3.0129	HS
Do. 15.01.2015	Zumba®	3.02452	GE

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden.

Veranstaltungen in Wolfach und Oberwolfach im Januar 2015:

Gymnastik für Ältere (3.0214 WO)

Do. 08.01.2015, 20:00-21:30 Uhr, 10 Abende, Oberwolfach-Walke, Gymnastikraum, Inge Greulich, 60,00 EUR.
Ziele des Kurses sind: Erhaltung und Verbesserung der Be-

weglichkeit durch gezielte funktionelle Gymnastik. Kräftigung der Muskulatur, Anregung des Herz-Kreislaufsystems, Entspannung und Kontrolle der Atemtätigkeit. Weiterhin soll ein abwechslungsreiches Programm Kontakte, Kommunikation und Freude an der Bewegung vermitteln.

Englisch Touristen- und Einstiegskurs A1 (4.0602 WO)

Do. 08.01.2015, 20:15-21:45 Uhr, 14 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Elvira Schmitt, 84,00 EUR.

Sie haben keine Englischkenntnisse, möchten jedoch im Urlaub für die wichtigsten Alltagssituationen im Restaurant, im Hotel, beim Einkaufen etc. gewappnet sein? Mit diesem Einstiegskurs eignen Sie sich in 28 Unterrichtsstunden eine Grundlage an, um verschiedene Situationen zu meistern, wobei jede Situation eine abgeschlossene, abwechslungsreiche Lerneinheit bildet. Wer Spaß an der englischen Sprache findet, kann im Anschluss in einen regulären, längerfristigen Kurs einsteigen und das bisher Erlernete vertiefen.

Aquafitness für Senioren (60+) (3.0280 WO)

Fr. 09.01.2015, 16:00-16:45 Uhr, 1. Teil: Fr. 09.01.2015 - Fr. 16.01.2015, 2. Teil: Fr. 27.02.2015 - Fr. 27.03.2015, 7 Nachmittage, Wolfach, Kurgartenhotel, Funkenbadstraße 7, Hallenbad, Esther Lang, 35,00 EUR inkl. Gebühren Hallenbad.

Aquafitness ist ein konditionsförderndes Angebot. Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit stehen im Mittelpunkt eines 'spritzigen' Bewegungsprogramms und werden durch gezielte Übungen mit Musik oder kleinen Geräten verbessert. Der Körper wird durch die Wirkung des Wassers ausgeglichen belastet (Gelenke geschont), die Muskulatur wird gekräftigt, das Herz-Kreislauf-System trainiert und die Figur gestrafft.

Ausgleichsgymnastik - dem Alltag trotzen (3.0238 WO)

Fr. 09.01.2015, 19:30-20:30 Uhr, 2. Termin: Fr. 23.01.2015, 8 Abende, Wolfach, Realschule, Gymnastikraum, Esther Lang, 33,00 EUR.

Stress, Bewegungsmangel und falsches Bewegungsverhalten bestimmen weitgehend unseren Alltag und beeinträchtigen unser körperliches Wohlbefinden. Durch gezielte funktionelle Gymnastik wollen wir einen Ausgleich zu dieser Alltagsbelastung schaffen. Ziel unseres Ausgleichstrainings ist dabei der Aufbau der konditionellen Grundeigenschaften Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination. Jeder Kurs beginnt mit einer Einstimmungsphase, bei der wir den Kreislauf anregen wollen und klingt aus mit einer Entspannungsphase. Bitte bringen Sie eine Gymnastikmatte, ein Handtuch und etwas zu Trinken mit.

Pilates (3.0236 WO Z1)

Mo. 12.01.2015, 18:00-19:00 Uhr, 8 Abende, Wolfach, Realschule, Gymnastikraum, Ulrika Harter, 33,00 EUR.

Pilates ist ein dynamisches Ganzkörpertraining mit Schwerpunkt auf Beckenboden, Bauch- und Rückenmuskulatur. Der Körper wird gekräftigt und gedehnt, Koordination und Körperbewusstsein werden geschult. Pilates kann Haltungsschäden vorbeugen bzw. verbessern und durch effektive Übungen zur Kräftigung der Körpermitte beitragen. Bei Rückenproblemen bitte vorher mit einem Arzt Rücksprache halten. Bitte dehnfähige Sportkleidung, rutschfeste Socken, Matte, kleines Handtuch, Kissen und Getränk mitbringen.

Zumba® (3.02562 WO)

Di. 13.01.2015, 18:00-19:00 Uhr, 10 Abende, Wolfach-Halbmeil, Grundschule, Turnhalle, Bianca Bendigkeit, 39,00 EUR.

Zumba® ist ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Fitnesstraining basierend auf südamerikanischer und internationaler Tanzstile und Musik. Es verbindet schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Aerobic- und Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperformendem Muskelaufbau bietet. Durch das Verbinden grundlegender

Elemente von Aerobic, Intervall- und Krafttraining können herausragende Ergebnisse bei der Kalorienverbrennung, Ausdauer sowie Formung und Straffung der Figur erzielt werden.

Zumba® (3.02572 WO)

Di. 13.01.2015, 19:00-20:00 Uhr, 10 Abende, Wolfach-Halbmeil, Grundschule, Turnhalle, Bianca Bendigkeit, 39,00 EUR.

Zumba® ist ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Fitnessstraining basierend auf südamerikanischer und internationaler Tanzstile und Musik. Es verbindet schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Aerobic- und Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperformendem Muskelaufbau bietet. Durch das Verbinden grundlegender Elemente von Aerobic, Intervall- und Krafttraining können herausragende Ergebnisse bei der Kalorienverbrennung, Ausdauer sowie Formung und Straffung der Figur erzielt werden.

Französisch leichte Konversation A2/B1 (4.0808 WO)

Mi. 14.01.2015, 9:30-11:00 Uhr, 10 Vormittage, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Christine Ameloot, 48,00 EUR.

In diesem Kurs werden Texte verschiedener Quellen (Zeitschriften, Zeitung, Romane, usw.) erarbeitet, die interessante Anregungen zum Sprechen geben. So erfahren Sie mehr über das Leben und Denken der Franzosen. Dabei lernen Sie, Ihre Meinung freier in der Fremdsprache auszudrücken. Zur Festigung des Erlernten werden Wortschatz und Grammatik systematisch wiederholt und erweitert. Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer, die über Französischkenntnisse von ca. fünf VHS-Kursjahren verfügen; und das kann auch schon ein paar Jahre her sein.

Spanisch Touristen- und Einstiegskurs A1 (4.2202 WO)

Mi. 14.01.2015, 20:15-21:45 Uhr, 14 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Corina Tinco Cuitar De Schmieider, 84,00 EUR.

Sie haben keine Spanischkenntnisse, möchten jedoch im Urlaub für die wichtigsten Alltagssituationen im Restaurant, im Hotel, beim Einkaufen etc. gewappnet sein? Mit diesem Einstiegskurs eignen Sie sich in 28 Unterrichtsstunden eine Grundlage an, um verschiedene Situationen zu meistern, wobei jede Situation eine abgeschlossene, abwechslungsreiche Lerneinheit bildet. Wer Spaß an der spanischen Sprache findet, kann im Anschluss in einen regulären, längerfristigen Kurs einsteigen und das bisher Erlernte vertiefen.

Vorschau der Veranstaltungen in Wolfach und Oberwolfach im Frühjahr 2015:

Qi-Gong für Fortgeschrittene (3.0133 WO)

Di. 03.02.2015, 9:30-11:00 Uhr, 6 Vormittage, Wolfach, Realschule, Gymnastikraum, Lothar Brand, 45,00 EUR.

Erkrankungen des Hüft- und Kniegelenks (3.0404 WO)

Mi. 04.02.2015, 18:00-Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Ratssaal, Dr. med. Oliver Datz, gebührenfrei.

Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e.V.

Einsteigerkurs PC für Frauen mit Windows 7 und Office 2010 (5.0104 WO)

Fr. 27.02.2015, 18:00-21:00 Uhr, Sa. 28.02.2015, 9:00 - 16:00 Uhr, Fr. 06.03.2015, 18:00 - 21:00 Uhr, Sa. 07.03.2015, 9:00 - 16:00 Uhr (mit Pausen), 4 Termine, Wolfach, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, EDV-Raum, Anke Kopp, 157,00 EUR inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung.

Einfache Testamente selbst schreiben (1.0501 WO)

Sa. 07.03.2015, 9:30-12:00 Uhr, 2 Samstage, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Sven Haas, 32,00 EUR.

Einen Tag entspannen und sich selbst etwas Gutes tun! (3.0102 WO)

Sa. 21.03.2015, 10:00-17:00 Uhr, (mit Pausen), 1 Samstag, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Ingrid Oestreicher, 35,00 EUR.

Photobearbeitung mit Photoshop Elements 12 (5.0115 WO)

Fr. 27.03.2015, 18:30-21:30 Uhr, Sa. 28.03.2015, 9:00 - 16:00 Uhr (mit Pausen), 1 Wochenende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Stefan Trayer, 99,00 EUR zuzügl. ca. 5,00 EUR für Unterlagen und DVD, inkl. TN-Bescheinigung.

Gymnastik für Ältere (3.0215 WO)

Do. 09.04.2015, 20:00-21:30 Uhr, 10 Abende, Oberwolfach-Walke, Gymnastikraum, Inge Greulich, 60,00 EUR.

Zumba® (3.02581 WO)

Mo. 13.04.2015, 19:00-20:00 Uhr, 10 Abende, Wolfach, Realschule, Gymnastikraum, Alexandra Grabsch, 39,00 EUR.

Qi-Gong für Anfänger und Fortgeschrittene (3.0132 WO)

Mi. 15.04.2015, 18:00-19:10 Uhr, 8 Abende, Wolfach, Realschule, Gymnastikraum, Lothar Brand, 45,00 EUR.

Gemüseküche - leicht und schnell (3.0707 WO)

Di. 28.04.2015, 19:00-22:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Berufliche Schulen, Schulküche (UG), Monika Rauber, 8,00 EUR für Lebensmittel.

Kochdemonstration mit Verkostung in Zusammenarbeit mit dem Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein und dem Landfrauenverein Wolfach/Oberwolfach.

Infektion im Magen-Darm-Trakt (3.0405 WO)

Mi. 20.05.2015, 18:00-Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Ratssaal, Dr. med. Roland Dobrindt, gebührenfrei.

Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e.V.

Gewerbe Akademie Offenburg

Grundlagen der Buchführung

Die Buchführung Schritt für Schritt erlernen können Interessenten in einer Fortbildung der Gewerbe Akademie Offenburg ab dem 23. Februar als Abendkurs. Der Unterricht findet jeweils Montag und Mittwoch jeweils ab 18 Uhr. Vermittelt werden zunächst die Grundlagen des Rechnungswesens. Danach findet eine Einführung in die Buchführung statt mit Inventur, Bilanz, Erfolgsrechnung, Mehrwertsteuer. Im Rahmen des Praxisteils werden Kontenplan sowie Buchungen im Ein- und Verkauf sowie Debitoren- und Kreditorenbuchungen vorgenommen. Der Kurs eignet sich für Interessenten ohne oder nur mit geringen Vorkenntnissen der Buchführung, zum Beispiel kaufmännische Mitarbeiter und Wiedereinsteigerinnen, Selbstständige und Existenzgründer.

Der Lehrgang ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder aus dem Europäischen Sozialfonds gefördert werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 111 oder unter www.wissen-hoch-drei.de

Was sonst noch interessiert



Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Krankenversicherungsbeitrag bei Rentnern ändert sich erst ab März

Für Rentner bleibt der Beitragssatz in der Krankenversicherung im Januar und Februar 2015 gleich. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hin.

Der allgemeine Beitragssatz der Krankenversicherung sinkt ab 1. Januar 2015 von 15,5 auf 14,6 Prozent. Rentenversicherung und Rentner tragen jeweils die Hälfte dieses Beitrags. Darüber hinaus kann jedoch jede Krankenkasse einen individuellen Zusatzbeitrag festlegen, der von den Mitgliedern alleine zu tragen ist. Für pflichtversicherte Rentner gilt dieser Zusatzbeitrag aufgrund gesetzlicher Vorgaben erst ab 1. März 2015. Für die Monate Januar und Februar 2015 hat der Gesetzgeber den Zusatzbeitrag auf 0,9 Prozent festgeschrieben, so dass für Rentner für diese Zeit weiterhin ein Gesamtbeitrag von 15,5 Prozent gilt. Erst ab 1. März 2015 werden die Krankenversicherungsbeiträge aus Renten dann nach dem neuen Beitragssatz berechnet.

Die betroffenen Rentner werden in der Regel wie bisher per Kontoauszug ihrer Bank informiert, wenn sich der aus ihrer Rente zu zahlende Krankenversicherungsbeitrag ändert.

Auskunft und Beratung zu diesem Thema sowie zu allen Themen rund um Altersvorsorge, Rente und Rehabilitation gibt es bei der DRV Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2015

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Frau Dr. Carmina Brenner, bittet rund 48 000 Haushalte in Baden-Württemberg um Unterstützung

Am 5. Januar 2015 starten in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragungen zum Mikrozensus 2015. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird.

Die Stichprobenauswahl des Mikrozensus ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Danach werden bei der Stichprobenziehung Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen durch ein mathematisches Zufallsverfahren ausgewählten Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig und werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, mit dem Mikrozensus repräsentative und aktuelle statistische Informationen bereitzustellen. Der Mikrozensus wird unterjährig durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48 000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview.

Die Interviewerinnen und Interviewer, die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit der Ankündigung auch Informationsmaterial über die Erhebung sowie das Mikrozensusgesetz. Sie weisen sich

mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Der Einsatz der Laptops erleichtert Befragten und Interviewern die Arbeit bei der Erhebung und dient der Beschleunigung der Datenaufbereitung im Statistischen Landesamt. Neben der mündlichen Beantwortung der Fragen gegenüber einem Interviewer, die für die Haushalte am wenigsten zeitaufwendig ist, besteht zudem die Möglichkeit, den Erhebungsbogen selbst auszufüllen.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: „Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen. Es ist nicht möglich, einzelne für die Erhebung ausgewählte Personen von der Befragung zu befreien.“ Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt (§ 7 Mikrozensusgesetz). Das Statistische Landesamt bittet jedoch darum, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. „Fast 257 000 Baden-Württemberger in Lehre und Ausbildung tätig“, „Ein Fünftel der Seniorinnen von erhöhtem Armutsrisiko betroffen“, „Ein Drittel der jungen Menschen mit Migrationshintergrund mit Hauptschulabschluss“ oder „Berufliche Qualifikation: Junge Akademikerinnen auf dem Vormarsch“ basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht. Ausgewählte Ergebnisse stehen kostenlos unter www.statistik-bw.de zur Verfügung.

Erste Sitzung des Freundeskreises Nationalpark Schwarzwald

Am Donnerstag, 15. Januar findet die erste Sitzung des Freundeskreises Nationalpark Schwarzwald, Sektion Oberes/ Mittleres Kinzigtal um 19.00 Uhr in der „Blume“, Hausach statt.



Die Tagesordnung weist einige interessante Punkte auf: Rückblick auf den Infostand des Freundeskreises beim Ku-

chenmarkt Wolfach mit einem Film von Hans Hildbrand, sowie die geplanten Aktivitäten für das Jahr 2015, an vorderster Stelle die drei Exkursion von Wolfach in den Nationalpark, Sponsoring für das TIPI-Zelt für Kinder am Besucherzentrum Ruhestein und andere Möglichkeiten für Sponsoring.

Spannend lässt sich auch das geplante Projekt von Hans Hildbrand, Landwirt und Hobbyfilmer aus Hornberg, an. Er möchte einen umfassenden Film über die „Weißtanne“, der Baum des Schwarzwalds, drehen.

Weitere Punkte der Tagesordnung sind die Erweiterung des Naturlehrpfades „Hasenhof“ für Schulklassen, die Zusammenarbeit mit dem BUND beim Kinderferienprogramm in Wolfach, Moosenmättle und Pilzprojekte. Unter Verschiedenes können weitere Ideen eingebracht werden.

Die Bevölkerung ist zur Sitzung des Freundeskreises herzlich eingeladen.

Marc Hofmann:

Der Klassenfeind – ein Lehrer im Sog des Irrsinns

Kabarett, Lesung und Musik im Musicafé Hausach am 16. Januar 2015, 20.00 Uhr

Marc Hofmann erzählt: Der hauptberufliche Lehrer ist vor Publikum berufsbedingt monologbereit. Schonungslos und knallhart deckt er auf, wie es wirklich an deutschen Gymnasien zugeht.

Ob sich hierbei Ihre schlimmsten Befürchtungen über Lehrer, Jugendliche und Eltern bestätigen? - Sehen Sie selbst... im Musicafé des Robert-Gerwig-Gymnasiums in Hausach



Marc Hofmann liest: aus seiner Lehrersatire „Der Klassenfeind“. Harry Milford war einmal gerne Lehrer, Ehemann und Vater. Das ist lange her Jetzt will er nur noch in Ruhe ankommen. Aber das Leben lässt ihn nicht. Irgendwann schlägt er zurück...

Marc Hofmann singt:

In seinen skurrilen und satirischen Liedern geht es um die letzten großen Fragen der Menschheit: Gibt es ein Leben vor dem Tod? Was haben wir den ganzen Tag gemacht, bevor es dieses Internet gab? Was passiert, wenn man den Kaffeefilter in den Gelben Sack haut?

Musicafé im Robert-Gerwig-Gymnasium,
Eintritt 2,50 Euro

Fortsetzung der DRK-Yoga-Kurse in Wolfach und Oberwolfach

Der DRK-Kreisverband Wolfach setzt seine Yoga-Kurse wie folgt fort:

Wolfach, ev. Gemeindehaus:

montags ab 19.01.2015

Kurs 1: 08.45 Uhr bis 10.15 Uhr

Kurs 2: 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kurs 3: 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Oberwolfach, Haus der Pfarrgemeinde:

dienstags ab 20.01.2015, 19.30 bis 21.00 Uhr

Oberwolfach-Walke, Feuerwehrgerätehaus:

dienstags ab 20.01.2015, 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr

freitags ab 23.01.2015, 17.15 Uhr bis 18.45 Uhr

DRK Kreisverband Wolfach – Hauptstr.82 c, 77756 Hausach

Tel.: 07831 935517 eMail: g.waidele@kv-wolfach.drk.de

Einladung zum Imkerstammtisch des Kreisverein Badischer Imker Mittlerer Schwarzwald

Liebe Imkerinnen und Imker,
Am Freitag den, **23.01.2015** findet abends um **19:30 Uhr** im

Gasthaus Blume Schnellinger Straße 56 in Haslach- Schnellingen

unsere 1.Winterschulung 2015 statt.

Thema: Aktuelles vom Landesverband

Redner: **Ekkehard Hülsmann, Präsident Landesverband Baden**

Zu dieser Veranstaltung kommt unser Präsident persönlich.

Er weiß zu berichten über viele aktuelle Fragen der Imkerei.

Sein großes Anliegen ist auch der Schutz der Bienen und Insekten vor Umwelt und Pflanzenschutzmittel.

Lasst Euch diesen Vortrag nicht entgehen, zumal unser Präsident persönlich kommt

Auf Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Willi Schwendemann

1. Vorsitzender



AWO Elternschule Kinzigtal

Veranstaltungen der AWO Elternschule im Januar 2015

Kurs: Was stärkt die Mutter?

Mütter nähren...zweifellos. Von Anfang an, in vielerlei Hinsicht. So gedeihen Kinder.

Was aber brauchen Mütter, um den vielfältigen Anforderungen von Familie, Alltag, Beruf und eigenen Bedürfnissen gerecht zu werden? Woraus speist sich ihre Kraft? Was braucht es, um gut in Balance zu bleiben?

Diesen Themen werden wir Raum geben. Unsere Ressourcen in den Blick nehmen und unseren Wünschen Stimme verleihen.

Sonstiges: Bitte bequeme Kleidung, Isomatte, Decke und Schreibzeug mitbringen

Wann: Freitag, 16.01.2015, 19 bis 20.30 Uhr, sowie samstags 17.01. und 24.01. jeweils von 9.30 bis 12 Uhr

Wo: Heinrich Heine Relaschule Gengenbach, Am Erhard Schrempp Schulzentrum 1

Leitung: Ingeborg Zechmeister: Hochschuldozentin für Soziale Kompetenz

Gebühr: 45 EUR

Vorherige Anmeldung erforderlich unter:

Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,

Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10

Vortrag:

Achtung Baustelle ! Pubertät als Herausforderung für die Eltern

Pubertät bedeutet körperlichen, seelischen und geistigen Umbau bei den jungen Menschen. Das Leben ist eine Baustelle – und das Zimmer auch! Die Entwicklung zu einer eigenständigen Persönlichkeit ist nicht nur eine zentrale Aufgabe für die Jugendlichen, sondern fordert auch von den Eltern Schritte des Loslassens und der Neuorientie-

zung. An diesem Abend gibt es Informationen zur Pubertät und es wird dargestellt, was junge Menschen brauchen um diese Entwicklungsaufgabe erfolgreich zu meistern und wie Eltern und Jugendliche diese stürmische Zeit gemeinsam gut bewältigen können.

Wann: Mittwoch, .21.01.2015, 19.30 Uhr

Wo: Bildungszentrum Ritter von Buss, Kirchstraße 17-18, Zell a.H.

Leitung: Gabriele Dettling-Klein, Diplom-Psychologin

Gebühr: 6 EUR

Eine Kooperationsveranstaltung Zwischen der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Haslach und der AWO-Elternschule Kinzigtal
Vorherige Anmeldung zur besseren Planbarkeit erbeten unter:

Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,

Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10

Vortrag:

Jungs fordern uns heraus. Vortrag mit Austausch – für Eltern von Jungs jeden Alters

Viele Jungs lieben Wettstreit, Kämpfe, Computerspiele. Jungs geraten wesentlich häufiger in Schwierigkeiten als Mädchen. Manche Jungs wiederum sind eher ruhig, bedächtig, empfindsam. Was ist wichtig für das „Junge-sein“ und das „Mann-werden“? Was brauchen Jungs dazu von ihrem Vater, von ihrer Mutter? Wie könnte ein sinnvoller Umgang mit dieser männlichen Energie, mit Kraft und Aggression aussehen? Was tun, wenn die Jungs wenig sprechen wollen, sich vielleicht zurückziehen?

An diesem Abend werden Antworten angeboten, um das „Innenleben“ und die Bedürfnisse von Jungs besser zu verstehen und sie dadurch gut in ihrer Entwicklung begleiten zu können

Wann: Donnerstag, .22.01.2015, 19.30 Uhr

Wo: Eugen Klaussner Vereinsheim, Waldseeweg 3, Hofstetten

Leitung: Thomas Brühl (Diplom-Sozialpädagoge, Heilpraktiker für Psychotherapie)

Gebühr: 6 EUR

Vorherige Anmeldung zur besseren Planbarkeit erbeten unter:

Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,

Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10

Kurs: Nanafiguren

Rund und bunt, ja drall: Wer kennt sie nicht - die üppigen, ausdrucksstarken Frauenfiguren der Niki de St. Phalle. Farbenfroh bemalt, strahlen sie Weiblichkeit, Lebendigkeit und Lebensfreude aus. In diesem Kurs wandeln wir auf den Spuren der Künstlerin und kreieren unsere eigene Nanafigur, die im Garten oder Haus sicher ihren Platz finden wird.

Wann: Samstag, 24.01.2015, 31.01., 07.02., 21.02. und 28.02.2015, jeweils 9.30 bis 12.30 Uhr

Wo: Blumenstraße 3, Berghaupten

Leitung: Benedicta Hetzel, Künstlerin

Gebühr: 75 EUR Kursgebühr, 30 EUR Materialkosten

Sonstiges: Bitte Seitenschneider, Spitzzange, Metermaß und Schreibzeug mitbringen

Vorherige Anmeldung erforderlich unter:

Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,

Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10

Vortrag:

Unruhige Kinder – beunruhigte Eltern

Mein Kind ist ständig in Bewegung, hört nicht zu, vergisst Vieles und auch in der Schule gibt es Probleme, weil es sich nicht konzentrieren kann. Das Familienleben ist belastet und Erziehung wird zum Stress. Hat mein Kind ADHS?

Wie kann ADHS erkannt werden und welche Methoden gibt es, damit umzugehen.

Was können Eltern und betroffene Kinder tun, damit sich das Klima in der Familie bessert und es in der Schule wieder klappt.

Wann: Mittwoch, .28.01.2015, 19.30 Uhr

Wo: Caritashauss (Giebelsaal), Sandhaaststr. 4, Haslach

Leitung: Matthias Wohlfahrt-Sieben, Diplom-Psychologe

Gebühr: 6 EUR

Eine Kooperationsveranstaltung zwischen der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Haslach und der AWO-Elternschule Kinzigtal
Vorherige Anmeldung zur besseren Planbarkeit erbeten unter:

Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,

Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10

Kurs: Schnupperkurs Klettern

Bei diesem Kurs können sich Kinder ab 6 Jahren mit ihren Eltern auf ein ganz besonderes Abenteuer einlassen: das Klettern in der Kletterwand! Wer die Grundlagen des Klettersports kennenlernen möchte und das Erlebnis in der Höhe sucht, der kann zum Schnupperkurs in die Kletterhalle kommen.

Wann: Freitag, 30.01.2015, 17 – 19 Uhr

Wo: Alte Kletterhalle Offenburg, Geschwister Scholl Straße 4a, Offenburg

Leitung: Karin Saenger (Diplom- und Erlebnispädagogin, Fachübungsleiterin Alpinklettern)

Gebühr: 30 EUR pro Eltern-Kind Paar, inklusive Ausrüstung

Sonstiges: Bitte mitbringen: Sportkleidung, enge Hallenturnschuhe, ggf. Haargummi, ein Getränk.

Vorherige Anmeldung erforderlich unter:

Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,

Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10